

# Amtsblatt

der Stadt Halle (Saale)

9. Jahrgang/Nr. 20  
10. Oktober 2001  
F25192



HALLE  Die Stadt

## Aktion am Welternährungstag

Am Dienstag, 16. Oktober, am „Welt-ernährungstag“, findet im ATW-Zentrum in der Liebenauer Straße 119 eine Gemeinschaftsaktion des Gesundheitsamtes und der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt im Rahmen des Gesunde Städte-Projektes Halle statt. Eingeladen wurden Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10. Die Jugendlichen erhalten dann Anregungen und Tipps zum Thema „Gesunde Ernährung macht Spaß“. Die Lebensmittelexperten der Verbraucherzentrale informieren zu Inhaltsstoffen von Lebensmitteln und den Grundlagen gesunder Ernährung. Besondere Aufmerksamkeit gilt umweltgerechten Aspekten. Ein „Sinnesparcours“ und ein Ernährungsquiz sorgen dafür, dass auch Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Auf die vielfältigen Möglichkeiten der Vorbeugung von Krankheiten sowie die Notwendigkeit sportlicher Aktivitäten wollen die Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamtes hinweisen.

## Neuer statistischer Quartalsbericht

Im Einwohner- und Statistikamt, Marktplatz 1, liegt jetzt der neue statistische Quartalsbericht vor. Er ist zum Preis von 15 DM zu erwerben. Im Bericht für das 2. Quartal 2001 sind u. a. interessante Informationen und Daten zur aktuellen Bevölkerungsentwicklung sowie zur Wirtschaft der Stadt Halle zu finden. Unter der Rubrik „Bevölkerung“ werden aktuelle Erhebungen über Eheschließungen in der Saalestadt ausgewiesen. Nach wie vor sind der Wonnemonat Mai und der Sommermonat Juni die beliebteste Zeit zum Heiraten. Die Zahl der Eheschließungen in Halle stieg im zweiten Quartal um 126. Per 30.03.2001 betrug die Zahl der Eheschließungen 156 und zum 30.06.2001 waren es 282.

## Faltblatt zu den Passendorfer Wiesen

Mit einem weiteren Faltblatt der Gruppe Naherholung der HAL Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft Halle mbH können Wanderfreunde auf Entdeckungstour über die Passendorfer Wiesen gehen. Die zwölf Kilometer lange Wanderroute beginnt und endet in der Mansfelder Straße. Der Rundweg verläuft weitgehend durch das flache Wiesen- und Buschland des halleischen Saaletals. Über die Pulverweiden gelangt der Wanderfreund am Ufer des Kanals bis zur Kasserler Bahnstrecke und weiter bis an den Rand von Angersdorf. Auf dem Rückweg ist dann noch ein kleiner Abstecher in das ehemalige kursächsische Grenz-dorf Passendorf mit seinem idyllischen Gutspark möglich. Interessierte Bürger erhalten das Faltblatt ab sofort im Technischen Rathaus, Hansering 15.

## Alarmüberprüfung im Zivilschutz

Am 27. September führte die Abt. Zivil- und Katastrophenschutz für die Einsatzkräfte im Zivilschutz und im Landeskatastrophenschutz eine Alarmüberprüfung der Einsatzbereitschaft durch. Über das Einsatzleitzentrum des Amtes 37 erfolgte die Alarmierung für den Einsatzzug des Arbeiter-Samariter-Bundes, den Betreuungszug des Deutschen Roten Kreuzes, den Wasserrettungszug der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft und den Ortsverband des Technischen Hilfswerkes Halle-Saalkreis. Die ehrenamtlichen Kräfte bewiesen eine hohe Einsatzbereitschaft und konnten unter der Zeitvorgabe bleiben. Nach 90 Minuten waren rund 50 Prozent aller Alarmierten mit ihrer Technik vor Ort einsatzbereit.



## Ausstellung im Rathaus „Mein Zuhause Halle“ Preisträger des Fotowettbewerbs wurden ausgezeichnet

Am 27. September wurde in der ersten Rathausetage die Fotoausstellung „Mein Zuhause Halle“ eröffnet. Im Rahmen dieser Veranstaltung sind auch die Preisträger des Wettbewerbs bekannt gegeben worden: Den ersten Preis erhielt Susanne Ulrich. Steffen Flach bekam den zweiten Preis für seine Arbeit und Doris Schiffner den dritten Preis. Der Sonderpreis - ein Abendessen mit der Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler - ging an Siegfried Geyer für das kreativste Bildmotiv. Die Stadt- und Saalkreis Sparkasse Halle hatte gemeinsam mit der LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse zu diesem Fotowettbewerb aufgerufen. Die Schirmherrschaft übernahm Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler. Unter dem Motto „Mein Zuhause Halle“ wurden die Bürger der Stadt gebeten, ein Foto von „ihrem“ Halle einzureichen. Die Präsentation von annähernd 100 Fotos ist noch bis zum 19. Oktober im Rathaus am Marktplatz 1 zu sehen.  
Fotos (2): G. Hensling

Stadtrat berät über Gebietsreform

## Ein Stadtmodell mit Zukunft

**(dfu) Die Stadt Halle steht einer Kommunal- und Gebietsreform in Sachsen-Anhalt positiv gegenüber. Einer der Hauptgründe für diese Zustimmung ist, dass sich die Stadt ein Ende der Benachteiligungen gegenüber anderen Kommunen und dem Raum Sachsen erhofft, die sich nachteilig auf den gesamten mitteldeutschen Raum auswirken.**

Das ist Fazit einer Vorlage der halle-schen Stadtverwaltung, welche seit Donnerstag, 27. September 2001, in den Gremien des Stadtrates beraten wird.

Sollte diesen bereits nachweisbaren Behinderungen nicht politisch entgegen gewirkt werden, ist nach dem Papier eine Existenzgefährdung absehbar.

Die Stadt Halle hält auf dem Weg zu zukunftsfähigen Strukturen Eingemeindungen für notwendig, um die aus dem Bevölkerungsverlust entstehenden sozialen, planerischen und finanziellen Probleme zumindest teilweise lösen zu können.

Vor dem Hintergrund der Ausweisung der Region Halle/Leipzig als europäische Metropolregion ist es wichtig, die Kernstadt Halle zu stärken.

Ansätze zur Stärkung der Kernstadt Halle sind in der Vergangenheit mit etlichen Umlandgemeinden auf freiwilliger Grundlage geführt worden.

Hierfür sind die zahlreichen erfolgreichen Kooperationsbeziehungen mit Umlandgemeinden, z. B. bei der Vorbereitung des Industriegeländes an der A 14, beim Gewerbegebiet mit der Gemeinde Queis, bei Rahmenplanungen, bei der Abfallbehandlung, beim Flughafen Oppin, bei der Wasserversorgung oder bei der Schulentwicklung. Aufbauend auf

diesen gemeinsamen guten Erfahrungen führt die Stadt seit etwa 15 Monaten Gespräche mit mehreren Umlandgemeinden über Eingemeindungen auf freiwilliger Basis.

Mit einigen Gemeinden werden derzeit sehr konkrete Gespräche geführt.

Bei den Strukturüberlegungen stehen Fragen der wirtschaftspolitischen und städtebaulichen Steuerung im Zentrum der Aufmerksamkeit.

Neben einer Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Kernstadt sprechen die Herstellung eines größeren gemeinsamen Wohn- und Arbeitsraumes, die den in zwischen realen Verhältnissen entspricht, die Verzahnung neu gewachsener Siedlungsstrukturen und eine volkswirtschaft-

lich effiziente Siedlungsentwicklung für Eingemeindungen.

Überdies ist die notwendige Beseitigung von Schiefen bei der kommunalen Finanzierung, etwa hohe Gewerbesteuerkraft, sanierte Infrastruktur und niedrige Verschuldung dort und hohe soziale Lasten (z. B. Arbeitslosigkeit, hohe Zahl von Sozialhilfeempfängern, Überalterung usw.) und Reparaturstau in der Infrastruktur hier, ein weiteres wichtiges Argument.

In einem zweiten Schritt hält die Stadt Halle über Eingemeindungen hinaus die Schaffung eines Regionalkreises Stadt-Umland-Merseburg/Querfurt als formalisierten Kooperationsverbund in der Region für sinnvoll.



## Inhalt

Bauernmarkt und Töpfermarkt  
laden zum Bummel in die City  
Seite 2

Tagesordnung der 25. Sitzung  
des Stadtrates der Stadt Halle  
Seite 3

Beschlussübersicht  
der 24. Sitzung des Stadtrates  
Seite 4

Ausschusssitzungen  
Seite 5

Bekanntmachungen  
und Ausschreibungen  
ab Seite 5

## Kondolenz der Stadt überbracht

Halles Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler hat am 24. September im Generalkonsulat der Vereinigten Staaten in Leipzig die Kondolenz der Hallenser zu den Terroranschlägen in New York und Washington überbracht. Sie übergab dem Generalkonsul der USA, Timothy M. Savage, das Kondolenzbuch, in das sich mehr als 3 500 Bürger der Stadt eingetragen hatten und versicherte den Diplomaten der Solidarität der Stadt. Zugleich gab sie der Sorge der Hallenser im Hinblick auf die bevorstehenden Maßnahmen gegen den Terror Ausdruck. „Es ist gut, dass die amerikanische Regierung bisher viel Besonnenheit gezeigt hat, und die Hallenser hoffen, dass dies auch weiterhin so sein wird. Wir sind im Hinblick auf die globale Dimension des Terrornetzwerkes beunruhigt.“ Der Generalkonsul dankte der Stadt und zeigte sich beeindruckt von der Anteilnahme der Hallenser. „Auch wenn es schwer fällt, so sollten wir doch allmählich wieder zu einem geregelten Leben übergehen. Wichtig ist jetzt, das internationale Netzwerk der Solidarität zu festigen, um der Hintermänner habhaft zu werden und das Finanznetzwerk für solche Terrorakte zu zerstören.“ Im weiteren Gespräch tauschten der Generalkonsul und die Oberbürgermeisterin ihre Meinungen über die Intensivierung einer Zusammenarbeit aus. Dabei entstand der Gedanke, anknüpfend an den in Halle geborenen Pietisten Heinrich Melchior Mühlenberg umfassende Kontakte aufzubauen, die bei Schülerkontakten beginnen könnten. Auch eine Städtefreundschaft zwischen Halle und einer US-amerikanischen Stadt, die in Bezug zu Mühlenberg stehe, sei denkbar, erklärten beide übereinstimmend.

## „Farbe bekennen“

Zahlreiche Möglichkeiten der Begegnung für Einheimische und Migranten gab es im September während der Woche der ausländischen Mitbürger, die unter dem Motto „Rassismus erkennen - Farbe bekennen“ stand. Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler eröffnete die interkulturellen Tage, die in Halle bereits zum neunten Mal stattfanden.



## Fast 10 000 DM für Jugendprojekte

Der II. Benefizlauf des städtischen Amtes für Kinder, Jugend und Familie fand am 22. September am Hufeisensee statt. Das Konzept wurde in Zusammenarbeit mit Waldemar Cierpinski entwickelt. Die Schirmherrschaft hatte Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler übernommen. Der soziale Aspekt, die Spenden für wichtige Projekte der Kinder- und Jugendarbeit zu verwenden, wurde mit sportlichen und gesundheitserzieherischen sowie sozialpädagogischen Aspekten verknüpft. Fast 10 000 DM sind als Spenden zusammengekommen. Dazu trug der Sponsor „Ihr Autoglaser“ in Halle wesentlich bei, der für eine neue Hüpfburg des Projektes Spielmobil 5 000 DM spendete. Die Deutsche Bahn AG überreichte einen Scheck in Höhe von 2 000 DM für die Kinder- und Jugendarbeit. Cinemaxx, „Kathi“, Telekom, die „Möbel-Walther“ GmbH, die Stadt- und Saalkreissparkasse Halle, der Lebensmittelmarkt „Globus“ in Bruckdorf, die Nahrungsmittel GmbH „Kathi“, die Firma Gaensefurther Schloßbrunnen GmbH und viele andere engagierten sich bei der Benefizveranstaltung. Die Baufirma Sievert spendete einen Scheck in Höhe von 1 000 DM und wird auch weitere Projekte der Stadt unterstützen.

## Ausstellung im Riebeck-Stift

Am Donnerstag, 25. September, eröffnete Bürgermeisterin Dagmar Szabados im Foyer des Paul-Riebeck-Stiftes, Kantstraße 1, eine Ausstellung mit 60 Collagen von Dr. Petra Kaltwaßer. In ihrer Freizeit verarbeitet die Medizinerin Fundstücke des Alltags wie Muscheln, Steine sowie weitere Naturmaterialien zu interessanten Collagen. Für Anregungen zu den großformatigen Arbeiten sorgten auch Reisen nach Korsika, Irland oder Japan. Die Ausstellung kann bis zum 31. Januar 2002 besucht werden.

## Eiserne Hochzeit und Diamantene

Das seltene Fest der Eisernen Hochzeit feiert demnächst ein Ehepaar in der Saalestadt. Vor 65 Jahren gaben sich am 23. Oktober **Walter und Elisabeth Kraneis**, Merseburger Straße, das Ja-Wort. Das Diamantene Ehejubiläum feiern zwei Ehepaare der Saalestadt.

Vor 60 Jahren gaben sich am 14. Oktober **Johann und Frieda Kranz**, Paul-Suhr-Straße, sowie am 16. Oktober **Heinz und Hildegard Kühn**, Trothaer Straße, das Ja-Wort.

## Die Stadt gratuliert zum Geburtstag

In den nächsten zwei Wochen feiern 22 Seniorinnen und Senioren in Halle einen besonderen Geburtstag. Das 100. Lebensjahr vollendet am 18. Oktober **Margarete Knorr** in der Paul-Suhr-Straße. 95 Jahre werden am 10. Oktober **Margaethe Senf** im DRK-Altenpflegeheim „Käthe Kollwitz“, am 14. Oktober **Hans Wuttke** in der Stiftung Hospital „St. Cyriaci et Antonii“, am 15. Oktober **Friedrich Pfeifer** in der Oppiner Straße, am 19. Oktober **Emilia Schwarz** in der V. Vereinsstraße, am 20. Oktober **Elisabeth Pusch** im Kollenbeyer Weg, am 21. Oktober **Anna Zimmermann** im Feierabend-Pflegeheim in der Sibertalerstraße und am 23. Oktober **Karolina Rieche** in der Seniorenresidenz am Hufeisensee. Auf neun erfüllte Lebensjahrzehnte blicken am 10. Oktober **Ida Winkelmann** an der Magistrale, am 11. Oktober **Martha Herbarth** im CURA-Seniorenzentrum, am 13. Oktober **Elli Bruckner** in der Grenobler Straße, **Lotte Jürges** in der Palmenstraße und **Irmgard Weinholdt** in der Zwinglistraße, am 14. Oktober **Elly Schelgel** in der Diesterwegstraße, am 15. Oktober **Elsbeth Flammiger** am Landrain, am 18. Oktober **Lena Barutzki** in der Plutostraße, **Margarete Hertzberg** in der Schwuchtstraße, **Elisabeth Kecke** im Krokusweg und **Ilse Nienhardt** in der Otto-Kanning-Straße, am 19. Oktober **Hildegard Mehl** in der Grenzstraße, am 20. Oktober **Elsa Pittschaff** in der Turmstraße und am 21. Oktober **Ursula Krökel** in der Adam-Kuckhoff-Straße. Allen Jubilaren übermittelt die Stadt herzliche Glück- und Geburtstagswünsche zum Ehrentag und erfreut sie mit dem traditionellen Blumenstrauß in den Stadtfarben Weiß und Rot.



Kunst-, Blumen-, Bauern- oder Töpfermärkte ziehen Tausende Besucher in die Innenstadt. Fotos (2): G. Hensling

Buntes Treiben in Halles Innenstadt:

# Bauernmarkt und Töpfermarkt laden zum Bummel in die City

(sta/OA) Nachdem am vergangenen Wochenende bereits der 20. Blumenmarkt zu einem Bummel in die halleische Innenstadt lockte, hat das städtische Marktwesen auch für die nächsten beiden Wochenenden interessante Angebote zu unterbreiten.

### Bauernmarkt

Bäuerliches Leben zieht am zweiten Oktober-Wochenende in Halles Innenstadt ein. Der Marktplatz verwandelt sich am Sonnabend, 13. Oktober, und am Sonntag, 14. Oktober, jeweils von 10 bis 18 Uhr, in einen Bauernmarkt. Erzeuger landwirtschaftlicher Produkte aus der Region bieten ihre Waren feil. Von frischem Obst und Gemüse über Pflanzen

bis hin zu hausgemachter Wurst reicht das bunte Angebot. Mit Sicherheit wird der Besucher dem Duft von frisch gebackenem Brot und frisch geräuchertem Fisch nicht widerstehen können. Aber auch andere deftige Speisen können den Hunger stillen. Aus einer breiten Palette sind Säfte und Weine als gute „Durstlöcher“ vor Ort und für zu Hause zu erwerben.

Kulturell wird der Bauernmarkt durch zahlreiche Veranstaltungen umrahmt. So können sich kleine und große Besucher an den Ausstellungen des Geflügelvereins „Halloria“ und des Kaninchenzuchtvereins erfreuen. Besonderen Spaß werden an beiden Tagen das Bull-Roading und das Wettmelken bieten.

Althergebrachte Agrartechnik und

handwerkliche Vorführungen geben einen Einblick in die Landwirtschaft und zum Teil nur noch seltene Gewerbe.

Musikalisch steht der Samstag ganz im Zeichen der Oldies. Die Gruppe „Sixti Beats“ erinnert mit ihrer Musik an die 60er und 70er Jahre. Die Jugend kommt mit den Titeln der Gruppe „Die Himmelsstürmer“ gegen 17 Uhr voll auf ihre Kosten.

Passend zur Jahreszeit soll das Basteln mit Naturmaterialien ein Spaß für Groß und Klein werden. Weitere Kinderspiele organisieren Kindertagesstätten, die sich am Samstag mit Bilddokumenten und Flyern auf dem Bauernmarkt vorstellen.

### Hallescher Töpfermarkt

Am dritten Wochenende im Oktober findet auf dem halleschen Marktplatz bereits zum dritten Mal ein Töpfermarkt statt. Über 50 Töpfer präsentieren am Sonnabend, 20. Oktober, und Sonntag, 21. Oktober, jeweils von 10 bis 18 Uhr, ihre Produkte. Darunter finden sich Handwerksbetriebe, Kunstwerkstätten und freischaffende Keramiker.

Oberlausitzer oder Bunzlauer Keramik, Steinzeugkeramik, Bauernkeramik oder Bürgelgeschirr - das Angebot reicht von der alltäglichen Gebrauchware über Zierkeramik, Gartenkeramik bis hin zu besonderen Unikaten. Die Töpferwaren sind in den verschiedenen Techniken - gedreht auf der Töpferscheibe, mit Hand modelliert oder gegossen - hergestellt, gebrannt und mit den unterschiedlichsten Dekoren und Glasuren versehen.

Neben dem Verkauf können die Besucher an einzelnen Ständen den Töpfern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen können. So kann man erleben, wie durch das Freidrehen auf der historischen Töpferscheibe eine Keramik entsteht. Die Meister der Zunft erklären verschiedene Techniken, Schneidetechniken wie das Ausschneiden oder die Entstehung der Durchbruchkeramik. Bekannt gemacht werden soll außerdem mit Maltechniken wie der Schleckmalerei oder der Schwämmtechnik sowie mit seltenen Filigranarbeiten. Damit der Bummel über den Töpfermarkt nicht zu anstrengend wird, ist für ausreichend Essen, Trinken und frischgebackenes Brot gesorgt.



Zur Vorbereitung eines neuen Mietspiegels für Halle werden derzeit Befragungen in ausgewählten Haushalten der Saalestadt durchgeführt.

Wohnungsförderstelle teilt mit:

## Bürgerbefragung zum neuen Mietspiegel

(BOA/col) Der Arbeitskreis Mietspiegel erstellt in den nächsten Wochen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung einen neuen Mietspiegel für die Stadt Halle.

Dafür sollen rund 7 000 Wohnungen statistisch erfasst und die Auswertungsergebnisse voraussichtlich zum Ende des ersten Quartals 2002 in einer Mietspiegelbroschüre veröffentlicht werden.

Die erforderlichen Haushalte wurden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Im Oktober 2001 verteilen Beschäftigte der Stadtverwaltung die entsprechenden Fragebögen an die ausgewählten Haushalte. Um einen realistischen Überblick zu erhalten, ist es erforderlich, diese Fragebögen vollständig und sorgfältig auszufüllen sind. Die Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsförderung, Hansering 15, helfen gern dabei.

Im Zeitraum von November bis Dezember 2001 werden die Fragebögen wie-

der eingesammelt. Sie können allerdings auch vorher im Technischen Rathaus am Hansering 15 abgegeben werden.

Die Teilnahme an der Untersuchung ist freiwillig. Nach der anonymen statistischen Auswertung der Fragebögen werden diese vernichtet. Namen und Adressen der Befragten werden nicht gespeichert. Alle an der Erstellung des Mietspiegels beteiligten Ämter unterliegen den Datenschutzbestimmungen des Bundes und des Landes Sachsen-Anhalt.

Oberbürgermeisterin Ingrid Häußler bittet alle Mieter um ihre Mitarbeit, da nur bei entsprechender Bereitschaft ein repräsentativer Mietspiegel erstellt werden kann.

Während der Dienstzeiten stehen die Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsförderung, Hansering 15, persönlich, aber auch für telefonische Rückfragen zur Verfügung: 2 21 - 62 96, 2 21 - 63 57, 2 21 - 63 58.

## Schulfahne für die BBS „Dreyhaupt“

Vorgestellt wurde kürzlich in der Dreyhauptstraße 1 die von den Jugendlichen gestaltete Schulfahne. Sie entstand im Rahmen des Projekts „Corporate Identity“ und soll als „Markenzeichen“ genutzt werden. Die drei Kurven auf der blaugelben Fahne stehen für die Berufsfelder Wirtschaft; Ernährung/Hauswirtschaft sowie Medientechnik. Grund zum Feiern bot auch die Fertigstellung der unter Denkmalschutz stehenden Einfriedungsmauer. Die 15 m lange Umfriedung des Schulhofes wurde durch das Hochbauamt saniert. Die Mauer entstand 1890 und besteht aus gelben und schwarzen Klinkern.

## FrauenKulturTage „welt weit weib“

Bis zum 21. Oktober finden an vielen Veranstaltungsorten die 6. Frauenkultur-tage in Halle statt. Die Schirmherrschaft hat Sozialministerin Dr. Gerlinde Kuppe übernommen. Unterstützt werden sie vom städtischen Referat für Gleichstellung sowie vom Kulturamt. Der Titel „welt weit weib - Verantwortung im Zeitalter der Globalisierung“ zielt auch auf die Integration der etwa 4 600 in Halle lebenden Ausländerinnen sowie Annäherung der Kulturen. Viele der Konzerte, Lesungen und Veranstaltungen werden durch ausländische Künstlerinnen bestritten.

## „Erzählcafé“ im Riebeckstift

Die Paul-Riebeck-Stiftung zu Halle führt für alle interessierten Seniorinnen und Senioren in diesem Jahr wieder die Veranstaltungsreihe „Erzählcafé“ durch. Neben Begegnung und gemütlichem Beisammensein bietet das „Erzählcafé“ den Besuchern die Möglichkeit sich auszutauschen, über die eigene Biographie als auch über „erlebte Geschichte“. Das „Erzählcafé“ wird von Studenten der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Fakultät Erziehungswissenschaften, begleitet. Die Veranstaltung „Erzählcafé“ am 17. Oktober, 14.30 Uhr, in der Begegnungsstätte „Haus im Park“, Bugenhagenstraße 20, steht unter dem Thema „Bunt sind schon die Wälder - Feste im Herbst“. Interessenten werden um Anmeldung bei Petra Streine, Tel. (03 45) 1 51 09 06, gebeten.

## Pflanzenbörse des Grünflächenamtes

Das städtische Grünflächenamt plant am Samstag, 20. Oktober 2001, eine Pflanzenbörse in seinem Hauptsitz Liebenauer Straße 118. In der Zeit von 10 bis 13 Uhr können Blumenliebhaber dann auch ihre mitgebrachten überschüssigen Pflanzen und Blumenknollen aus Garten oder Vorgarten kostenlos tauschen. Gegen eine Spende für UNICEF will das Grünflächenamt zur Pflanzenbörse neben einem Teil der Dahlienknollen aus dem Pestalozzipark auch Tulpenzwiebeln anbieten. Für die Stadtgärtner ist es Zeit, die Frühjahrspflanzung für das nächste Jahr vorzubereiten. Dafür müssen die Pflanzbeete neu gestaltet werden.

## Ausstellung im Opernhaus

Bis zum 21. Oktober ist in der Foyer-Galerie des Opernhouses eine Ausstellung des halleschen Kunstvereins zu sehen. Gezeigt werden Ölbilder, Aquarelle und Zeichnungen von Irene Buchanan, die seit 1996 als Lehrbeauftragte für Kinderbuchillustration und Pädagogik der Sinne an der Fachhochschule Merseburg tätig ist.





## Tagesordnung der 25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 17. Oktober 2001

**Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) tritt am Mittwoch, 17. Oktober 2001, 14 Uhr, im Festsaal des Stadthauses, Marktplatz 2, zu seiner 25. Sitzung zusammen.**

**Die Einwohnerfragestunde vorrangig zu Themen, die auf der Tagesordnung stehen, findet außerhalb der Tagesordnung statt und beginnt 14 Uhr. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird.**

### Öffentlicher Teil

- 01 **Bekanntgabe** der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten **Beschlüsse** vom 19. September 2001
- 02 Genehmigung der **Niederschrift** der 24. Tagung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 19. September 2001 (öffentlicher Teil)
- 03 **Nachtragssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2001**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01775
- 04 **Umbenennung einer Straße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01657
- 05 Stellungnahme der Stadt Halle (Saale) zum Bericht des **Landesrechnungshofes** über die überörtliche Prüfung der Stadt Halle (Saale) mit dem Schwerpunkt „Kommunale Krankenhäuser“ vom 13.10.1997/Nachkontrolle laut Schreiben vom 23.04.2001 gemäß § 44 Abs. 3 Nr. 5 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01611
- 06 Ergänzung **Zuständigkeitsordnung** der Ausschüsse der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01796
- 07 Grundsatzbeschluss zur **Gestaltung des Riebeckplatzes** im Rahmen des Neubaus der Straßenbahnverbindung Halle-Neustadt - Halle, Hauptbahnhof, 2. Hauptabschnitt  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01585
- 08 wird nichtöffentlich
- 09 **Gebietsreform**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01764
- 10 Auswertung der **Stadtteilkonferenzen**

Vorlagen-Nr.: III/2001/01823

### Wiedervorlage

- 11 Antrag der HAL-Fraktion zur **Festsetzung barrierefreien Bauens** in Bauungsplänen und Bauausführungsplänen  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01550
- 12 Antrag der Stadträtin Sabine Wolff, HAL, zum **Laternenfest: Einführung von Plaketten** zu einem Verkaufspreis von 2,00 DM  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01551
- 13 Antrag des Stadtrates Joachim Geuther, CDU, zur **Gestaltung von Bushaltestellen**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01625

### Anträge von Stadträten und Fraktionen

- 14 Antrag der SPD-Fraktion zum vorläufigen Erhalt der **Messehallen auf der Peißnitz**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01797
- 15 Antrag der PDS-Fraktion zur Änderung der **Geschäftsordnung für den Stadtrat** der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01798
- 16 Antrag der SPD-Fraktion zur Verbesserung des Umfeldes am **August-Bebel-Denkmal**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01799
- 17 Antrag der PDS-Fraktion zur Änderung der **Geschäftsordnung** für den Stadtrat der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01800
- 18 Antrag des Stadtrates Werner Misch, CDU, betreffend den **bargeldlosen Zahlungsverkehr** durch Bürgerinnen und Bürger in der Stadtverwaltung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01801
- 19 Antrag der PDS-Fraktion zu Untersuchungen für einen neuen **Saaleübergang**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01802
- 20 Antrag der CDU-Fraktion betreffend die **Dienstleistungs-/Konzessionsverträge mit der Stadtwerke Halle GmbH** (SWH) und deren Tochterunternehmen  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01806
- 21 Gemeinschaftsantrag der Stadträte

Yvonne Gerlach, MBL, Ingo Kautz, CDU, Dr. Michael Klapperstück, SPD, Klaus Müller, PDS, zum befristeten Erlass der Sondernutzungsgebühr für die „**Kneipenmeile Sternstraße**“  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01814

22 Antrag der CDU-Fraktion betreffend die straßenrechtliche Aufstufung der vorhandenen **Landesstraße L 159** (Salzmünder Straße) zur möglichen Bundesstraße B 242  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01815

23 Antrag des Stadtrates Dr. Michael Klapperstück, SPD, betreffs **Verwendung der Fraktur** in der Stadtverwaltung Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01820

24 Antrag der Stadträtin Sabine Wolff, HAL-NEUES FORUM, zum **Personalentwicklungsplan**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01821

25 Antrag der Stadträtin Sabine Wolff, HAL-NEUES FORUM, zur **Verwaltungsreform**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01822

26 Antrag der HAL-Fraktion zur Umsetzung der **Vorgartensatzung**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01824

27 Antrag der Stadträte Sabine Wolff, HAL-NEUES FORUM, und Peter Jeschke, HAL-NEUES FORUM, zu **Fahrradabstellanlagen und Schließfächern**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01827

28 Antrag von Stadträten der HAL-Fraktion zur Einbeziehung vorhandener Gehölze im Sinne der Baumschutzsatzung in **architektonische Planungsvorhaben** der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01828

### Anfragen von Stadträten

29 Anfrage des Stadtrates Ingo Kautz, CDU, zu den Kosten für die **Umbenennung des Ordnungsamtes**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01677

30 Anfrage der SPD-Fraktion zur Verbesserung der **Beschallung für die Sitzungen** des Stadtrates im Stadt-

haus  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01794

31 Anfrage der SPD-Fraktion zur Gestaltung der **Freifläche vor der Post** am Joliot-Curie-Platz  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01795

32 Anfrage des Stadtrates Prof. Dr. Siegfried Kiel, PDS, zu den **Entgelten für die Benutzung von Bädern durch Sportvereine**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01803

33 Anfrage der SPD-Fraktion zu den **Wappen der Partnerstädte** an den Hauptausfallstraßen der Stadt Halle  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01805

34 Anfrage der MBL-Fraktion zu **Gerichtsverfahren**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01808

35 Anfrage des Stadtrates Uwe Heft, PDS, zur Erfüllung des **Verkehrsbedienstleistungsfinanzierungsvertrages**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01809

36 Anfrage der MBL-Fraktion zur Zukunft des ehemaligen „**Urania**“ am Moritzburgring  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01810

37 Anfrage des Stadtrates Uwe Heft, PDS, zur Linienführung der **Buslinie 28**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01811

38 Anfrage der SPD-Fraktion zum Verbleib einer **Betonstele** mit dem Stadtwappen  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01812

39 Anfrage des Stadtrates Uwe Heft, PDS, zur Bewertung von **Beihilfen im ÖPNV**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01813

40 Anfrage der CDU-Fraktion zu **Verkehrsplanungen**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01816

41 Anfrage der Stadträtin Dr. Annegret Bergner, CDU, zur **Schulbau-Finanzierung**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01817

42 Anfrage des Stadtrates Werner Misch, CDU, betreffend eine **Veröffentlichung** im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 25. April 2001  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01818

43 Anfrage der Stadträtin Dr. Annegret Bergner, CDU, zu **Schulabgängern ohne Abschluss**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01819

44 Anfrage der Stadträtin Dr. Gesine Haerting, HAL-Bündnis 90/DIE GRÜNEN, zur Nachnutzung des Geländes des **Schulgartens Büschdorf**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01825

45 Anfrage der Stadträtin Sabine Wolff, HAL-NEUES FORUM, zur Landesausstellung 2002 **500-Jahr-Feierlichkeiten der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg** in Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01826

46 **Mitteilungen**

**Nichtöffentlicher Teil**

01 Genehmigung der **Niederschrift** der 24. Tagung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 19. September 2001 (nichtöffentlicher Teil)

02 Gesellschaftsbeschluss zur Erhöhung des Stammkapitals der **Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01721

03 VOL Soz. A 01/2001

**Bereitstellung und Betrieb von Wohnheimen** für Personen nach Landesaufnahmegesetz (LAG) im Stadtgebiet Halle (Saale) einschließlich Sozialbetreuung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01769

04 Rückkauf **Stadtarhiv**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01790

05 **Anträge von Fraktionen und Stadträten**

06 **Anfragen von Stadträten**

07 **Mitteilungen**

08 **Ortsdurchfahrt** d. Stadt Halle (Saale) Festsetzung der Ortsdurchfahrts Grenzen an Bundes- und Landesstraßen, die das Stadtgebiet berühren  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01663

**Bernhard Bönisch,**  
Vorsitzender des Stadtrates  
**Ingrid Häußler,**  
Oberbürgermeisterin

Amtsblatt der Stadt Halle (Saale)  
E-Mail: [amtsblatt@halle.de](mailto:amtsblatt@halle.de)

Anzeigen

### Hallesche Kinder suchen Pflegeeltern



#### Wir suchen

Eltern aus Halle auf Zeit für Kinder, die aufgrund von Problemen nicht bei ihren Eltern leben können.

#### Sie haben

Erfahrung im Umgang mit Kindern und bieten Wärme und Geborgenheit in Ihrer Familie.

#### Wir bieten

Eine intensive Vorbereitung, Beratung und Begleitung, Weiterbildung und Pflegegeld.

#### Informationsveranstaltung am:

23.10.2001 um 17 Uhr  
20.11.2001 um 17 Uhr  
18.12.2001 um 17 Uhr

#### Kontaktadresse:

Stadt Halle (Saale)  
Amt für Kinder, Jugend und Familie  
Adoptionsvermittlung/Pflegekinderdienst  
Schopenhauerstr. 4,  
06114 Halle (Saale)  
Tel.: (03 45) 2 21-57 31

HALLE ★ Die Stadt

## Canon

Analog- u. Digitalkopierer  
Schwarz/weiß oder Vollfarbe  
  
Normalpapier-Telefaxgeräte  
auf Bubble-Jet- oder Laserbasis  
  
Laser- u. Bubble-Jet-Drucker  
  
Digitalkameras, Scanner

☎ (03 45) 5 12 69 53

BBS Büromaschinen-Service GmbH  
Berlin  
Niederlassung Halle  
Hordorfer Straße 1  
06112 Halle

Service & Verkauf  
Verbrauchsmaterial



### Volkssolidarität 1990 e. V. Halle (S.) Ihr kompetenter und vertrauter Partner!

Geschäftsstelle - Reilstr. 54, 06114 Halle  
Tel.: 0345/5 24 56-0, Fax: 5 24 56-22  
e-mail: [vs90e.v.halle@t-online.de](mailto:vs90e.v.halle@t-online.de)  
homepage: <http://home.t-online.de/home/vs90e.v.halle/>

#### Unsere Einrichtungen und ihre Leistungen - wir sind für Sie da!

**Hauskrankenpflege - über die Ambulanten Pflegedienste**  
• Südstraße 63 Tel. 0345/21178-0 Fax: 21178-26  
• Reilstraße 54 Tel. 0345/52456-16 Fax: 52456-28  
• Kreuzerstraße 10 Tel. 0345/7759701 Fax: 7778653  
• Hettstedter Straße 1 Tel. 0345/554949-0 Fax: 6890005  
• Schleiermacherstr. 28 a Tel. 0345/52055-0 Fax: 52055-13

In den Ambulanten Pflegediensten erhalten Sie auch Auskunft über unser **Service-Wohnen** im Fohlenweg 2 und 4, im Böllberger Weg 20 und in der Unstrutstr. 5. Auch stehen Ihnen unsere Sozialarbeiter zur **kostenlosen Beratung zu allen Problemen zur Verfügung.**

**Hauswirtschaftshilfe - über den Zentralen Hauswirtschaftsdienst**  
• Südstraße 63 Tel. 0345/21178-12 oder -13

#### Kurz- und Langzeitpflege im Seniorenheim „Haus Saaleufer“

• Böllberger Weg 150 Tel. 0345/1363-0 Fax: 1363-333  
**Tagespflege - im „Sozial- und Kulturzentrum Halle-Neustadt“**  
• Hettstedter Straße 1 Tel. 0345/554949-1  
• Südstraße 63 Tel. 0345/21178-15

#### Fahr- und Begleitdienst

• Südstraße 63 Tel. 0345/2028153, Funk 0160/7203931

#### Essen auf Rädern mit einem umfangreichen Angebot

• Böllberger Weg 150 Tel. 0345/1363-138 Fax 1363-143

#### Mitgliederservice

• Reilstraße 54 Tel. 0345/52456-10 oder -18

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot an Reisen, Wandern, Sport, Geselligkeit, Kultur und Kunsterlebnissen, Gesprächen u.v.m. Im Mitgliederservice erfahren Sie auch mehr zu unseren **7 Begegnungsstätten**, die Sie jederzeit besuchen und nutzen können.

preiswert • schnell

## Kleintransporte

Telefon/Fax:  
(03 45) 4 44 51 31  
Fa. Hans-Joachim Schulze  
Rockendorfer Weg 106 a • 06128 Halle

### Zum staatl. gepr. Berufsabschluß in 2 Jahren

<b>Ausbildung:</b>	<b>Fortbildung:</b>
• Kosmetiker <sup>in</sup> *	• Betriebswirt <sup>in</sup> *
• Informatikass.	• Hotelbetriebswirt <sup>in</sup> *
• Wirtschaftsass.*	Förderung möglich
• Touristikassistent <sup>in</sup>	Wohnheime * schulgeldfrei

### Schulen Dr. W. Blindow 06108 Halle

August-Bebel-Str. 24-27 Tel./Fax 03 45/2 02 66 63, Fax: 2 90 05 06  
[www.blindow-schulen.de](http://www.blindow-schulen.de) eMail: [blindow.halle@t-online.de](mailto:blindow.halle@t-online.de)

veranstaltet von der  
Interessengemeinschaft Bildungsmesse Halle

## Die BILDUNGSMESSE BILDUNGSMESSE 2001 in Halle

**ComCenter Halle**  
Philipp-Müller-Straße 57

**12. und 13. Oktober**

**12.10.2001 von 09:00 - 18:00 Uhr**  
**13.10.2001 von 09:00 - 14:00 Uhr**

CELOOK GmbH  
ESO Euro-Schulen-Halle  
Deutsche Angestellten-Akademie  
IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH



Wir suchen für das  
Amtsblatt zuverlässige  
**Zusteller**  
im Stadtgebiet:

**Büschdorf  
Dautzsch  
Charlotten-  
viertel  
Steintor  
Neustadt -  
Südpark**

Wenn Sie an dieser  
Tätigkeit Interesse  
haben, melden Sie  
sich bitte telefonisch:

**Köhler KG**

Köhler KG  
M.-Brautzsch-Str. 14  
06108 Halle

Tel. 0345/2021551  
Fax 0345/2021552

Gesucht werden Damen und Herren,  
die ernsthaft ihr Gewicht um 5 bis 20 kg  
oder mehr reduzieren oder aufbauen  
möchten und auch halten.  
Sroveleit, Tel. 03 45 / 6 78 43 37

### Servicebetrieb

**für Haus, Hof &  
Garten**

Fa. Hans-Joachim Schulze  
Radeweller Straße 10  
06132 Halle / Saale

Telefon:  
**(03 45) 7 76 83 81**

### Stadt- und Saalkreissparkasse Halle

#### Aufgebotsverfahren

Folgende Sparkassenbücher sind in Verlust geraten:

**688 713 035 668 157 500 680 532 475**

Sie werden hiermit aufgebots. Die Inhaber der Sparkassenbücher werden aufgefordert, unter Vorlage der Sparkassenbücher binnen 3 Monaten (vom Tag der Veröffentlichung an gerechnet) ihre Rechte anzumelden.  
Andernfalls werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

#### Kraftloserklärung

Nachdem Einwendungen nicht erhoben wurden, erfolgt die Kraftloserklärung der nachfolgend aufgeführten Sparkassenbücher:

**688 531 813 682 177 622 689 126 246**

Halle (Saale), 10. Oktober 2001  
Stadt- und Saalkreissparkasse Halle  
Der Vorstand





## Beschlussübersicht der 24. Sitzung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 19. September 2001

### Öffentliche Beschlüsse

Änderung der **Hauptsatzung** mit Ergänzung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01665  
Änderungsverfahren zum **Flächennutzungsplan** der Stadt Halle (Saale) lfd. Nr. 6, Mischbaufläche am Dessauer Platz  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01505R  
Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 **Dessauer Platz** mit Ergänzung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01506R  
Öffentlich-rechtl. Vertrag zur Entwicklung des **Industriegebietes an der A 14**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01511R  
B-Plan Nr. 13 **Baugebiet „Spitze“** - Beschluss zur Teilung des Geltungsbereiches B-Plan Nr. 13 **Baugebiet „Spitze“** Teil 2, Mansfelder Str./Ankerstraße - Beschluss zur dritten erneuten öffentlichen Auslegung vorbehaltlicher Satzungsbeschluss  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01575R  
Bebauungsplan Nr. 71 Halle-Bruckdorf **„Neue Messe“** - Beschluss zur Erweiterung des Geltungsbereiches  
- Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01664  
Änderungsverfahren zum **Flächennutzungsplan** der Stadt Halle (Saale) lfd. Nr. 8, „Neue Messe Bruckdorf“  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01706  
Neugestaltung **Fußgängerzone Wohngebietszentrum Gastronom**, Neustadt, Bauabschnitt Neugestaltung Innenhof Am Gastronom 16/17, Aufstellung des Wandbildes „Gaben der Völker“  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01349R  
Institutionelle Förderung für **DIE FREIEN KOMÖDIANTEN**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01455R  
Investitionszuschuss für die **Schaffung altengerechter Wohnungen**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01572R  
**Innenausschuss**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01996  
Wahltag für die fünf neu zu wählenden **Beigeordneten** der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01791  
**Nichtöffentliche Beschlüsse**  
**Dienstaufsichtsbeschwerde** gegen die Oberbürgermeisterin  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01669  
**I 000-Häuser-Programm** der Stadt Halle (Saale) - Kaufpreis Standort Büschdorf-Nordost  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01666  
Vorhaben **TBA 31/01** Haupterschließungsstraße Gewerbegebiete Halle - Ost, Abschnitt Industriestraße - Dieselstr., Baulos 1, Camillo-Irmscher-Str. bis Dieselstr. von Bau - km 0 + 400 bis 2+ 284,364  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01698  
Verkauf kommunaler und in der Verfü-

gungsbefugnis der Kommune stehender **Grundstücke** gemäß Stadtratsbeschluss Nr. III/2001/1439 - Grundstückskaufvertrag Nord-Ost-Ecke Marktplatz Halle (Saale) mit Ergänzung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/0175  
Privatisierung des städtischen **Reinigungsbereiches/Übertragung** zur Stadtwirtschaft Halle GmbH mit Ergänzung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01771  
**Zurückgezogene Beschlussvorlagen**  
Neufassung der Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur „Bewilligung von Zuschüssen zur **Förderung von Leistungen der Jugendhilfe**“  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01708  
**Zur Kenntnis genommene nicht-öffentliche Informationsvorlagen**  
Informationsvorlage - Rückzahlung eines **Darlehens**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01779  
**Beschlossene Anträge aus der Wiedervorlage**  
Antrag der HAL-Fraktion Beitritt der Stadt Halle (Saale) zum **Entschädigungsfonds** der NS-Zwangsarbeiter in modifizierter Form  
Vorlagen-Nr.: III/2001/00523R  
**Abgelehnte Anträge aus der Wiedervorlage**  
Antrag der MBL-Fraktion zur Ehrung von herausragenden **Leistungen junger Hallenser**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01320R  
Antrag der HAL-Fraktion zum Verbot sämtlicher **Werbeaufsteller u. Banner** im gesamten Gebiet Riveufer/Peißnitzinsel  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01530R  
**Abgelehnte nichtöffentliche Anträge aus der Wiedervorlage**  
Antrag der HAL-Fraktion zur Verlängerung des Gewährleistungszeitraumes für die Leistungen in der unteren **Leipziger Straße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/00768R  
Antrag der HAL-Fraktion zum Abschluss eines **Planungsbüros** von weiteren städtischen Aufträgen  
Vorlagen-Nr.: III/2001/000769R  
Antrag der HAL-Fraktion zur Erstellung eines ergänzenden Gutachtens zur Feststellung bislang unzureichend erhobener Mängel der Pflasterung der unteren **Leipziger Straße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/000770R  
Antrag der HAL-Fraktion zu **Disziplinarmaßnahmen** gegen den Baudezernenten Heinrich  
Vorlagen-Nr.: III/2001/000772R  
Antrag der F.D.P. zur Prüfung von **Regressforderungen**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/000792R  
**Beschlossene Anträge von Fraktionen und Stadträten**  
Antrag des Stadtrates Joachim Geuther

(CDU) betreffend den **ambulanten Handel im Stadtteil Silberhöhe**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01680  
Antrag der HAL-Fraktion zu **Serviceleistungen**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01722  
Antrag der HAL-Fraktion zur Neu- und Umbesetzung des **Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Beschäftigung und Liegenschaften**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01746  
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion betreffs Konzept zur Berücksichtigung der sinkenden **Einwohnerzahlen**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01757  
**Verwiesene, erledigte, abgelehnte und zurückgestellte Anträge von Fraktionen und Stadträten**  
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion betreffend die **Anwohnerparksituation** in der Reideburger Straße  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01678  
**verwiesen in den Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten**  
Antrag des Stadtrates Günter Köhler (CDU) betreffend ein planmäßiges **Auswechseln von Mitarbeitern** an korruptionsgefährdeten Stellen  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01679  
**erledigt**  
Antrag der Fraktion der PDS zum **Neubau Voßstraße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01710  
**verwiesen in den Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten**  
Antrag der Fraktion der PDS zur Entwicklung einer **P&R-Einrichtung** im Rahmen der Novelle des Nahverkehrsplanes  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01728  
**erledigt**  
Gemeinsamer Antrag der Stadträte Y. Gerlach (MBL), I. Kautz (CDU), M. Klapperstück (SPD), K. Müller (PDS) - zeitlich begrenzter Erlass der Sondernutzungsgebühr für die **Gastronomen der Sternstraße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01729  
**zurückgestellt**  
Antrag der MBL-Fraktion zur Errichtung einer **Tempo-30-Zone** in der Rosbachstraße  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01736  
**verwiesen in den Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten**  
Antrag der MBL-Fraktion zur Vorlage der neuen **Marktordnung**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01739  
**abgelehnt**  
Antrag der HAL-Fraktion zu **unentgeltlichen Links** für gemeinnützige Vereine, Kirchengemeinden, Museen und Galerien auf der Homepage der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01744

**verwiesen in den Hauptausschuss**  
Antrag des Stadtrates Dr. Michael Klapperstück betreffs Förderung der **kulturellen und sportlichen Aktivitäten** der Bevölkerung im Bereich des Sportes und der Kultur in der Stadt Halle  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01748  
**erledigt**  
Antrag der FDP-Fraktion für ein **Parkplatzkonzept** der Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01750  
**verwiesen in den Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten**  
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur **Parkraumbewirtschaftung** in der Innenstadt  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01751  
**erledigt**  
Antrag der Stadträtin Prof. Dorothea Vent, HAL- Mitbürger e. V., zum Halte- und Parkverbot in der **Wolfensteinstraße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01745  
**verwiesen in den Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten**  
Antrag der F.D.P.-Fraktion zur Erweiterung der „Satzung über die Erhebung der **Hundesteuer**“  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01752  
**verwiesen in den Innenausschuss**  
Antrag des Kulturausschusses, die Fördersumme, die die **AG Privates Kabarett** laut Stadtratsbeschluss vom 20.06.2001 (III/2001/01517 und III/2001/01372) erhalten soll, im ersten Jahr um 20 % zu kürzen  
Vorlagen-Nr.: 999/00002  
**erledigt**  
**Anfragen von Stadträten**  
Anfrage der Fraktion der PDS - zur Hilfe zum **Lebensunterhalt**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01712  
**beantwortet**  
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zum Saldo beim **Baumbestand**, Grünflächenbilanz etc. nach der Wende  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01719  
**beantwortet**  
Anfrage zur Nutzung einer Schulsporthalle für den **Skate-Sport**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01720  
**beantwortet**  
Anfrage zur Qualifizierung der Verwaltung zur möglicherweise notwendigen Ausschreibung von **Verkehrsleistungen** im Verantwortungsbereich der Stadt Halle (Saale) zur Sicherung der Daseinsfürsorge mit Leistungen des ÖPNV im Sinne des § 1 ÖPNVG des Landes Sachsen-Anhalt  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01726  
**beantwortet**  
Anfrage der MBL-Fraktion zur Gestaltung des an die **Schmiedstraße/Schlosserstraße** angrenzenden Grünstreifens  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01731

**beantwortet**  
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zu Problemen der **Grundschulen mit festen Öffnungszeiten**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01733  
**beantwortet**  
Anfrage der MBL-Fraktion zum geplanten **Radweg** entlang des Gleisbettes der ehemaligen Thüringer Bahn  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01734  
**beantwortet**  
Anfrage der Stadträtin Krischok, PDS und des Stadtrates Kautz, CDU zum **Neubau Voßstraße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01735  
**Antwort wird noch ergänzt**  
Anfrage der MBL-Fraktion zum geplanten **Park Roßbachstraße/Fr.-Heyl-Straße/R.-Mühlporfte-Straße**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01738  
**beantwortet**  
Anfrage des Stadtrates Dr. Michael Klapperstück betreffs Umsetzung des Beschlusses **„Haushaltsplan 2001“**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01747  
**beantwortet**  
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion zur **Straßeninstandsetzung** in den nächsten fünf Jahren  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01753  
**beantwortet**  
Anfrage der FDP-Fraktion zur zentralen elektronischen **LSA-Steuerung** (Verkehrsampelsteuerung)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01754  
**beantwortet**  
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion betreffs Maßnahmen der Stadt Halle zur **Ansiedlung von Investoren**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01755  
**beantwortet**  
Anfrage des Stadtrates Heinz Maluch, HAL-GRAUE, zur **gerontopsychiatrischen Versorgungsstruktur**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01749  
**beantwortet**  
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion betreffs Fertigstellung der **Süd-West-Ecke des Marktplatzes**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01756  
**beantwortet**  
**Zur Kenntnis genommene Mitteilungen**  
Information des Projektsteuerers IPM „17. Quartalsbericht zur **Straßenbahnneubaumaßnahme Halle-Neustadt/Hauptbahnhof**“ für die 24. Tagung des Stadtrates der Stadt Halle am 19.09.2001  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01759  
Information zum Stand der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses - Sanierung des **Kurt-Wabbel-Stadions**  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01329  
**Bönisch, Vorsitzender des Stadtrates**

## Ausschusssitzungen des Stadtrates der Stadt Halle (Saale)/PHK Halle

### Konstituierende Sitzung des Innenausschusses

Die konstituierende Sitzung des Innenausschusses findet am

**Dienstag, 16. Oktober 2001, 16 Uhr**, im Raum 105/107 (Ratshof), 06108 Halle (Saale), Marktplatz 1, statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- 01 Abstimmung über die Tagesordnung
- 02 Vorstellung der Mitglieder, sachkundigen Einwohner und der zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung
- 03 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
- 04 Wahl des Protokollführers
- 05 Beschlussvorschlag für den Stadtrat über den Zuständigkeitsbereich des Innenausschusses
- 06 Vorschläge und Festlegungen zur Arbeitsweise des Ausschusses
  - a) nächster Termin: 23.10.2001, 15.30 Uhr, Ratshof, Zi. 105/107
  - b) Tagungsturnus, Terminplanung
  - c) Öffentlichkeit/Nichtöffentlichkeit der Ausschussarbeit, Einladung von Gästen
- 07 Mitteilungen, Anträge, Anfragen

#### Nichtöffentlicher Teil

- 01 Abstimmung über die Tagesordnung
- 02 Koordination der Ausschussarbeit mit dem Polizeibeirat
- 03 Verschiedenes

**Peter Jeschke, Ausschussvorsitzender  
Ingrid Häubler, Oberbürgermeisterin**

### Sondersitzung

#### Gleichstellungsausschuss

**Am Mittwoch, 17. Oktober 2001, 13 Uhr**, findet im Stadthaus, Wappensaal, eine Sondersitzung des Gleichstellungsausschusses statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- 01 Nachtragssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2001  
Beschlussvorlage-Nr. III/2001/01775
- Nichtöffentlicher Teil**
- 01 VOL SozA 01/2001  
Bereitstellung und Betrieb von Wohnheimen für Personen nach Landesaufnahmegesetz (LAG) im Stadtgebiet Halle (Saale) einschließlich Sozialbetreuung  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01769

**Heidrun Tannenberg, Ausschussvorsitzende  
Ingrid Häubler, Oberbürgermeisterin**

#### Gleichstellungsausschuss

Die 23. Sitzung des Gleichstellungsausschusses findet am **Donnerstag, 18. Oktober 2001, 16.30 Uhr**, im Haus der Fraktionen, gr. Raum, Halle (Saale), statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- 01 Protokoll der 22. Sitzung (06.09.2001)
- 02 Multikulturelles Begegnungszentrum für Kinder, Jugendliche und Familie  
Beschlussvorlage-Nr. III/2001/01782, Dezernat V
- 03 Darstellung der Förderkriterien des Amtes für Kinder, Jugend u. Familie (Amtsleiter Lothar Rochau)
- 04 Berichterstattung zur Ausgabe der Frauen-Nacht-Taxi-Gutscheine 2000

(Gleichstellungsbeauftragte, Susanne Schmotz)

- 05 Anträge
- 06 Anfragen und Mitteilungen  
Anfrage des Stadtrates Dr. Yousif, PDS, zur Beratung und Betreuung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz außerhalb von Gemeinschaftsunterkünften im Jahre 2002  
**Heidrun Tannenberg, Ausschussvorsitzende  
Ingrid Häubler, Oberbürgermeisterin**

#### Innenausschuss

Die 2. Sitzung des Innenausschusses findet am **Dienstag, 23. Oktober 2001, 15.30 Uhr**, im Ratshof, Marktplatz 1, Zimmer 105/107, statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- 01 Abstimmung über die Tagesordnung
- 02 Protokollkontrolle
- 03 Neufassung der Marktordnung
- 04 verwiesene Anträge:
  - a) Antrag der MBL-Fraktion zur Durchführung verstärkter Ordnungskontrollen auf dem Markt und der Leipziger Straße  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01649
  - b) Änderungsantrag von Stadträtinnen und Stadträten der HAL-Fraktion zum Antrag zur Erstellung einer Konzeption zur Einhaltung von Verkehrsregeln  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01434
  - c) Antrag der CDU-Stadtratsfraktion betreffend den Beschluss-Nr.: III/2001/01422 - Beauftragung der Rettungsdienstleistungen für die Stadt Halle (Saale)  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01640

d) Antrag der F.D.P.-Fraktion zur Erweiterung der „Satzung über die Erhebung der Hundesteuern“  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01752

- 05 Mitteilungen, Anträge, Anfragen  
**Nichtöffentlicher Teil**
- 01 Abstimmung über die Tagesordnung
- 02 Protokollkontrolle
- 03 Mitteilungen, Anträge, Anfragen  
**Peter Jeschke, Ausschussvorsitzender  
Ingrid Häubler, Oberbürgermeisterin**

#### Kulturausschuss

Die nächste Sitzung des Kulturausschusses findet am **Mittwoch, 24. Oktober 2001, um 17 Uhr**, im Probenhaus des Philharmonischen Staatsorchesters, Große Gosenstraße 12, statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der Niederschrift vom 26.09.2001
- 02 Information über die Arbeit des Philharmonischen Staatsorchesters
- 03 Beschlussvorlage: Benennung einer Straße und einer Parkanlage
- 04 Beschlussvorlage: Benennung von zwei Wegen
- 05 Information zum Stand der Vorbereitungen des Universitätsjubiläums (Dr. Meinicke, Martin-Luther-Universität/Jürgen Reichardt, Kulturamt)
- 06 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen  
**Nichtöffentlicher Teil**
- 01 Genehmigungen der Niederschriften vom 26.09.2001 und vom 05.10.2001
- 02 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen  
gez. **Mathias Weiland Ausschussvorsitzender  
Ingrid Häubler, Oberbürgermeisterin**

### Ausschuss des Psychiatrischen Krankenhauses

Die nächste Sitzung des Krankenausschusses des PKH findet am **24. Oktober 2001, 16.30 Uhr**, im Psychiatrischen Krankenhaus Halle, Zscherbener Straße 11, Raum E 17, statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

- 01 Protokollkontrolle
- 02 Beschlussvorlage zum Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2000 des Psychiatrischen Krankenhauses Halle (Saale)
- 03 Beschlussvorlage zum Wirtschaftsplan 2002 des Psychiatrischen Krankenhauses Halle (Saale)
- 04 Anträge, Anfragen, Mitteilungen  
**Nichtöffentlicher Teil**
- 01 Protokollkontrolle
- 02 Vorschlag Wirtschaftsprüfer gem. § 9 Abs. 2 EigBGLSA (Beschlussvorl.)
- 03 Informationsvorlage über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im laufenden Geschäftsjahr - Stand 30.09.2001
- 04 Information zum Psychiatrischen Krankenhaus und dessen Entwicklungskonzeption (Landeskrankenhausesplanung) - mündlicher Bericht der Leitung des PKH
- 05 Information zur Pflegesatzverhandlung 2001 (mündlicher Bericht Leitung PKH)
- 06 Beschlussvorlage zur Geschäftsordnung des Krankenausschusses
- 07 Personalien
- 08 Anträge, Anfragen, Mitteilungen  
**Dagmar Szabados, Vorsitzende  
i. V. Gärtner, Beigeordneter für Kultur, Bildung und Sport**





## Ausschusssitzungen

### Hauptausschuss

Die Sondersitzung des Hauptausschusses des Stadtrates findet am **Freitag, 26. Oktober, 15 Uhr, und Sonnabend, 27. Oktober, 9.30 Uhr**, im Wappensaal, Stadthaus, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), statt.

**Tagesordnung - Öffentlicher Teil**  
Vorstellung der aussichtsreichsten Bewerber für die neu ausgeschriebenen Beigeordnetenstellen

**Nichtöffentlicher Teil**  
Aussprache über die Eignung der Bewerber

**Ingrid Häubler,  
Oberbürgermeisterin**

\*\*\*\*\*

### Sportausschuss

Die nächste Sitzung des Sportausschusses findet am **Dienstag, 23. Oktober 2001, um 17 Uhr**, im Vereinsheim des FSV 67 Halle e. V., Am Kinderdorf 1, statt.

**Tagesordnung - Öffentlicher Teil**  
01 Genehmigung der Niederschrift der 21. Ausschusssitzung v. 18.09.2001  
02 Der FSV-67 Halle e. V. stellt sich vor  
Gäste: Vorstandsmitglieder der FSV-67 Halle e. V.

03 Vorstellung des Projektes „Sport-, Spiel- und Fitnesscenter Robert-Koch-Straße Halle (Saale)“  
Gäste: Vertreter der Jost Consult Projektsteuerung GmbH Halle

04 Schriftliche Information über die Erfüllung der im Vermögenshaushalt 2001 für die Sportförderung zur Verfügung stehenden 450 TDM

05 Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

**Nichtöffentlicher Teil**  
01 Genehmigung der Niederschrift vom 18.09.2001

02 Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

**Milad-El-Khalil  
Ausschussvorsitzender  
Ingrid Häubler  
Oberbürgermeisterin**

\*\*\*\*\*

### Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben

Die öffentlich/nichtöffentliche 50. Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben (Vergabeausschuss) findet am **Donnerstag, 18. Oktober 2001, um 16.30 Uhr**, im Zimmer 354 (Ratshof), 06108 Halle (Saale), Marktplatz 1, statt.

**Tagesordnung - Öffentlicher Teil**

01 Feststellung der Tagesordnung

02 Genehmigung der Niederschrift

03 Behandlung der vorliegenden Beschlussvorlagen

3.1 Widmung der Zufahrtsstr. von der B 80 zum Parkplatz des Saalecenters  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01660

3.2 Widmung der Königgrätzer Straße, Karlsbader Straße, des Friedländer und Tannwalder Weges  
Vorlagen-Nr.: III/2001/01674

04 Anträge von Fraktionen u. Stadträten

05 Anfragen von Stadträten  
06 Mitteilungen

### Nichtöffentlicher Teil

01 Feststellung der Tagesordnung

02 Genehmigung der Niederschrift

03 Behandlung der vorliegenden Beschlussvorlagen

3.1 Vergabe nach HOAI, Ersatzneubau Berliner Brücke, Bahntechnische Anpassung Leistungsphase 1 bis 4

3.2 Vergabe nach VOL, V-Kita 06/2001: Ausstattung der Kindertageseinrichtung „Schneeweißchen und Rosenrot B“

3.3 Satzung vom 21.11.2001 zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Halle (Saale) in der Fassung vom 13.12.2000

Vorlagen-Nr.: III/2001/01760

04 Anträge von Fraktionen und Stadträten

05 Anfragen von Stadträten

06 Mitteilungen

**Andreas Strauch  
Ausschussvorsitzender  
Ingrid Häubler,  
Oberbürgermeisterin**

\*\*\*\*\*

### Regionalausschuss der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle

Eine außerordentliche Sitzung des Regionalausschusses der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle findet am **Freitag, 12. Oktober 2001, 14 Uhr**, in der Kreisverwaltung Merseburg-Querfurt, Domplatz 9, Im Schloss, Zimmer 203 (Beratungsraum des Landrates), statt.

### Tagesordnung

01 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

02 Anträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

03 Neuaufstellung des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Halle gemäß § 7 LPiG LSA (Landesplanungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 28. April 1998 [GVBl. I S. 255], hier:

- Diskussion und Beschlussempfehlung der Kriterien zur Festlegung von Zielen und Grundsätzen der Raumordnung (Gliederungspunkte 4 und 5 im aufzustellenden Regionalen Entwicklungsplan)

04 Diskussion und Beschlussempfehlung zum Antrag der Gemeinde Trebnitz (Landkreis Weißenfels) zur Durchführung eines Zieländerungsverfahrens zum Regionalen Teilgebietsentwicklungsprogramm für den Planungsraum Profen, hier:

- Schaffung einer naturnahen Badestelle am Braunkohletagebaurestloch „Vollert - Nord“

05 Anfragen der Vertreter des Regionalausschusses an den Verbandsvorsitzenden

06 Einwohnerfragestunde an die Regionale Planungsgemeinschaft

**Dr. Tilo Heuer  
Verbandsvorsitzender**

## Baustellenkalender (Stand 4. Oktober 2001)

Nr.	Baustelle	Art der Sperrung	Zeitraum	mögliche Umleitung
1	A.-Oelßner-Str. zw. Salzmind. Str. u. Dr.-Hans-Litten-Str.	Vollsperrung	bis 16.11.2001	Umleit. nicht ausgeschild.; Nebenstr. werden Sackgassen an der Baustelle vorbei
2	An der Magistrale, Abfahrtsrampe zum Glauchaer Platz	Sperrung einer Fahrspur	bis 15.10.2001	
3	Äußere Diemitzer Str. v. Lupinenweg bis P.-Singer-Str.	halbseitige Fahrbahnspernung	bis 09.11.2001	Verkehr wird mittels Lichtsignalanlage geregelt
4	Böllbergasse zw. Kleiner und Großer Ulrichstraße	Vollsperrung in Abschnitten	bis 19.10.2001	Böllbergasse wird Sackgasse Verkehr bis Baustelle mögl. an der Baustelle vorbei
5	Böllberger Weg v. Pestalozzi-str. bis Passendorfer Weg	Sperrung von Fahrspuren stadtauswärts	bis 31.10.2001	
6	Delitzscher Str., Bhfsbrücke	Fahrbahn- u. Gehwegeingeng.	bis 31.12.2001	an der Baustelle vorbei
7	Eislebener Str.	halbs. Fahrbahnspernung	bis 26.10.2001	Verkehr per LSA geregelt
8	Große Steinstraße zwischen Barfüßer- u. Kl. Steinstraße	Vollsperrung	bis November 2001	Lieferverkehr beschr. mögl., Straßenbahnverkehr bleibt.
9	Hansering zw. G.-Anlauf-Str. und Große Steinstraße	halbs. Fahrbahnspernung	bis 14.12.2001	v. Leipz. Turm Einbahnstr., Gegenrichtung ausgeschildert
10	Hohe Str., Bahnbrücke	halbs. Fahrbahnspernung Vollsp. f. Fahrz. u. Fußg.	bis 16.11.2001 22.10.-09.11.2001	Verkehr per LSA geregelt; Tiefe-, Reinhardt-, Regensburger Straße
11	Kröllwitzer Str.	Vollsperrung	bis 30.11.2001	ausgeschildert
12	Lieskauer Str. zw. Salzmind. Straße u. Röntgenstraße	Vollsperrung (2. BA) halbs. Fahrbahnsper. (3. BA)	bis 05.11.2001 05.11.-30.11.2001	ausgeschildert
13	Luzerneweg	Vollsperrung	bis 15.10.2001	ausgeschildert
14	Merseburger Straße, Höhe Thüringer Straße, westl. Ber.	Vollsperrung der Fahrbeziehung stadtausw.	bis 25.11.2001	Anliegerverkehr gewährleistet üb. Raffineriestr., Osttangente, Dieselstraße
15	Moritzwinger, Parkplatzber. v. Elisabeth-Krankenhaus	Teilspernung des Parkplatzbereiches	bis 31.10.2001	Wegfall v. Parkpl.; Verleg. Bushaltest. in Salzgrafenstr.
16	Neuwerk zw. Peißnitzstr. und Am Kirchtur in Bauabschn.	halbs. Fahrbahnspernung	bis 01.12.2001	Verkehr per LSA geregelt
17	Ph.-Müller-Str. zw. Turmstr. u. Kreuzung E.-Toller-Str.	halbs. Fahrbahnspernung	bis 31.10.2001	Einbahnstr. in Rtg. Tollerstr., an Baustelle vorbei
18	südlicher Dahlienweg	Vollsperrung	bis 15.10.2001	Anliegerverkehr gewährleistet
19	Tulpenstraße, 2. BA zwischen Nachtigallensteig u. Wieselweg	Vollsperrung in Abschnitten von je etwa 30 m (2. BA)	bis 02.11.2001	Tulpenstraße wird im Bauabschnitt zur Sackgasse
20	Turmstraße, Höhe Betriebsgelände „KSB“	Vollsperrung	bis 19.10.2001	über Huttenstraße, Liebenauer Straße
21	Turmstraße zw. K.-Meseberg-Str. u. Haus-Nr. 25	Vollsperrung	bis 19.10.2001	über Liebenauer Str. Pfännerhöhe
22	Universitätsplatz	Vollsperrung	bis 30.11.2001	über Spiegel- und Schulstraße
23	Walter-Häbisch-Str. zwischen Winter- und Mohnweg	Vollsperrung	bis 30.11.2001	Anliegerverkehr mit Einschränkungen möglich
24	Weststraße zw. Th.-Storm-Straße und An der Magistrale	Vollsperrung des östl. Straßenbereiches	bis 15.10.2001	an Baustelle vorbei auf westl. Straßenbereich
25	Wiegkenweg zw. P.-Singer- und Klingenthaler Straße	Vollsperrung als Wanderbaustelle (je 50 m)	bis 07.12.2001	Sackgasse, jeweils bis Baustelle frei
26	W.-Külz-Str./ Str. d. OdF	Vollsp. Kreuzung Vollsp. ab Kreuz. b. Nr. 14	bis 21.10.2001 22.10.-21.11.2001	ausgeschildert
27	Windhorststr. zw. R.-Blum-Str. und Adolf-v.-Harnack-Straße	Vollsperrung	bis 31.10.2001	ausgeschildert
28	Zollrain, Eisenbahnbr. Angersd.	halbs. Fahrbahnspernung	bis 23.11.2001	Windhorststraße wird je nach Baufortschritt Sackgasse
29	Zum Planetarium, ab Kirche	Vollsperrung	bis 12.10.2001	Verkehr per LSA geregelt

## Ergänzung der Hundesteuersatzung

Der § 4 der Satzung über die Erhebung der Hundesteuersatzung wird folgendermaßen ergänzt:

Für Rettungshunde, die in einer von der Kommune anerkannten Rettungshundestaffel tätig sind, wird auf Antrag eine 50-prozentige Ermäßigung gewährt.

### Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der 23. Tagung am 23. August 2001 beschlossene „Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Halle (Saale)“ wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und tritt am 01.01.2002 in Kraft.

**Ingrid Häubler  
Oberbürgermeisterin**

## Seniorenrat bei Bürgermeisterin Senioren-Gesundheitstage

Die Stadt Halle e. V. veranstaltet am **24. und 25. Oktober im Stadthaus zwei Senioren-Gesundheitstage**.

Um die Vorbereitung dieser Veranstaltung ging es unter anderem in einem der regelmäßigen Treffen der Bürgermeisterin Dagmar Szabados am 19. September. In diesem Gespräch gab es eine Verständigung darüber, dass der Mittwoch, 24. Oktober, der Fortbildung niedergelassener Allgemeinmediziner dienen soll, der Donnerstag, 25. Oktober, hingegen soll ein allgemeiner Informations- und Beratungstag für Senioren sein.

An diesem Tag sind interessierte Senioren dazu eingeladen, ab 10 Uhr Vor-

träge verschiedener Ärzte zu allgemeinen und internistischen Erkrankungen im Alter sowie zur Altersdemenz zu hören.

Am Nachmittag werden Angebotsbeispiele zur gesunden Ernährung, zum Seniorensport sowie zum Seniorentanz und Kabarett unterbreitet. Begleitend findet im Foyer des Stadthauses eine Ausstellung der Seniorenberatungsstelle, des Sanitätshauses Dietrich, verschiedener Reisebüros und der Polizeilichen Beratungsstelle statt.

Nähere Auskünfte erteilen die Seniorenberatungsstelle, Telefon 2 02 40 93, sowie die Seniorenvertretung, Telefon 2 90 00 53. Anmeldungen zu den Veranstaltungen sind ebenfalls unter den genannten Telefonnummern möglich.

## Aus RTA Umwelt wird RWE Umwelt Sachsen-Anhalt

Um die Präsenz der RWE Umwelt als Marktführer der deutschen Entsorgungswirtschaft deutlicher herauszustellen, werden die Niederlassungen und Tochtergesellschaften Zug um Zug auf die Dachmarke RWE Umwelt umgestellt.

Am 1. Oktober 2001 firmierte die vormalige RTA Umwelt GmbH in "RWE Umwelt Sachsen-Anhalt GmbH" um. "Mit dieser Umbenennung und der schnellen Umsetzung des neuen Corporate Design dokumentieren wir unsere langjährige Zugehörigkeit zur RWE Umwelt", erklärt Geschäftsführer Professor Dr. Rolf Schulze.

Hervorgegangen im wesentlichen aus drei ehemaligen SERO-Betrieben in Halle, Magdeburg und Aschersleben blickt die RWE Umwelt Sachsen-Anhalt GmbH auf eine 11-jährige Geschichte im Konzernverbund zurück.

Heute beschäftigt sie mehr als 200 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von ca. 33 Millionen Euro. Im Verbund mit den Beteiligungsgesellschaften wie z.B. MUEG, RPL, WeVO, WER Halle, GEV Magdeburg und nach der jüngst erfolgten Fusion mit der Edelhoff-Gruppe ist die RWE Umwelt in Sachsen-Anhalt an 30 operativen Standorten mit über 800 Mitarbeitern und einem Umsatz von ca. 140 Millionen Euro vertreten.

Am Standort Zappendorf bei Halle z.B. wird seit 1994 ein modernes Verwertungszentrum betrieben. Am 29. September 2001 präsentierte das Unternehmen anlässlich des europäischen Recyclingtages dort seine Kompetenz im Bereich Recycling und trat erstmals mit neuem Logo und neu gestalteter Fahrzeugtechnik auf. Insgesamt wird mit dem ein-

heitlichen Namen und dem neuen RWE-Design die Zugehörigkeit zu RWE Umwelt und damit zum RWE-Konzern sowie die deutschlandweite Präsenz nach innen und außen deutlich hervorgehoben. Mit 400 Standorten und über 200 Sortier-, Aufbereitungs-, Verwertungs- und Behandlungsanlagen verfügt RWE Umwelt über das dichteste Servicenetz der deutschen Entsorgungsbranche. Beim Recycling sind es in erster Linie die Wertstoffe Papier, Pappe, Kartonagen, Glas, Kunststoff, Metall und Holz, die in den Stoffkreislauf zurückgeführt werden. Insgesamt werden von RWE Umwelt in Deutschland über zwölf Millionen Tonnen Abfall pro Jahr umweltgerecht verwertet und beseitigt.

RWE Umwelt AG hat ihren Sitz in Essen und erwirtschaftet mit rund 14.500 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von über zwei Mrd. Euro.



Helpen Sie mit!

## Weil Gesundheit keine Frage der Staatsangehörigkeit sein darf

ÄRZTE OHNE GRENZEN leistet medizinische Nothilfe in mehr als 80 Ländern und macht Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht öffentlich.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- allgemeine Informationen über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- Informationen für einen Projekteinsatz
- Informationen zur Fördermitgliedschaft
- die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

Name \_\_\_\_\_  
Geb.-Datum \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin  
www.aerzte-ohne-grenzen.de • Spendenkonto 97 0 97 • Sparkasse Berlin • BLZ 100 500 00

11 10 01

Anzeigen

## „Die Zeiten sind schlecht – hohe Abgaben und Steuern – unsichere Arbeitsplätze – wie geht es weiter?“

Wir haben die Lösung:

Ihr eigenes Geschäft – haupt- oder nebenberuflich!  
Ihr eigenes Unternehmen kennt keine schlechten Zeiten, es verursacht kaum Kosten. Sie und nur Sie sind der Boß. Wenn Sie Hilfe brauchen, dann suchen Sie sich eben Mitarbeiter. Sie bestimmen, wieviel Sie arbeiten und wieviel Sie verdienen möchten (500,—, 1.000,—, 5.000,— DM pro Monat (oder Euro) oder wesentlich mehr)

Damit werden Sie frei, unabhängig und doch sehr erfolgreich. Zusammenfassend: Ihr Unternehmen ist in über 80 Ländern und seit vielen Jahren erfolgreich vertreten, es hat

- kaum Kosten,  
- kein Risiko,  
- erfordert kein Lager und es macht unheimlich viel Spaß.

Wo ist der Haken? – kein Haken, kein Trick - Ihr Unternehmen hat Produkte, die jeder jeden Tag benötigt, die von einer hervorragenden Qualität und Wirkung sind und dabei einem ausgezeichneten Preis haben (fünf Sterne-Qualität für den Preis von vier Sterne-Produkten).

Während andere Unternehmen ständig ums Überleben kämpfen erblüht Ihr Unternehmen, es wächst und gedeiht ständig und Sie können es später sogar Ihren Kindern vererben.

Interessiert Sie so ein Geschäft? Wenn ja, dann sollten wir uns unterhalten. Wir helfen Ihnen erfolgreich zu werden.

Rufen Sie uns an unter: 0160 – 91720444 – es könnte Ihr Leben grundlegend verbessern; zögern Sie nicht und denken Sie immer daran: Wenn Sie nur das machen, was Sie bisher immer gemacht haben, dann werden Sie auch das bleiben, was Sie schon immer waren!



# KULTUR- UND REISEINFORMATIONEN

## Allgäu

Reiseservice für Senioren u. Gäste die es lieben bequem zu reisen

### Abholung von zu Hause !

Erholung in Oberstdorf ... zu jeder Jahreszeit  
Ausflüge – Insel Mainau und Tessin, Tirol und Schweiz

Einen für Senioren maßgeschneiderten Urlaub im Allgäu verspricht Familie Spiegel älteren Menschen. Der Urlaub beginnt bereits an der Wohnungstür – in bequemen Kleinbussen werden die Gäste zu Hause abgeholt und nach Urlaubsende wieder zurückgebracht, lästiges Gepäckschleppen oder mühseliges Umsteigen gehören der Vergangenheit an. Seit 8 Jahren ermöglicht Familie Spiegel älteren Menschen einen äußerst erholsamen Urlaub – Bequemlichkeit und Service stehen an oberster Stelle. Das autofreie Oberstdorf besitzt eine der besten Luftqualitäten Europas und ist bekannt durch zahlreiche Kurmöglichkeiten.

Behaglich eingerichtete Zimmer mit DU/Bad/WC, teilweise Schwimmbad, Sauna, Solarium und Sonnenterrasse tragen zum Wohlfühlen in dem heilklimatischen Luftkurort bei. Die Aussicht auf das beeindruckende Bergpanorama gibt ein befreiendes Urlaubsgefühl. Die familiäre Atmosphäre in allen Häusern trägt dazu bei, dass sich die Gäste rundum wohlfühlen.

Im Reisepreis sind eine Vielzahl von Ausflügen enthalten. So geht es einen ganzen Tag lang an den Bodensee, verbunden mit einer Schiffsfahrt in die Bregenzer Bucht, oder die Gäste verbringen wiederum einen Tag im Garten eines der zahlreichen Berggasthöfe mit umwerfenden Blick auf die Bergwelt. Musicalliebhaber haben die Gelegenheit das König Ludwig Musical in Neuschwanstein zu besuchen, direkt am Forggensee liegt das Theater mit wunderbarem Blick auf die Königsschlösser. Mit einer kompetenten Reisebegleitung, die allen Gästen freundlich und hilfsbereit zur Seite steht, gestalten sich die Tagesausflüge zu besonderen Höhepunkten. Selbst auf weniger mobile und Diabetiker wird Rücksicht genommen. Zahlreiche Unterhaltungsnachmittage mit alpenländischer Musik in gemütlicher Runde lassen Einsamkeit und Sorgen vergessen, führen zu neuen Freundschaften und somit zu einem positiven Lebensgefühl. Wegen der großen Resonanz, haben die Veranstalter der Seniorenreisen in ihr Frühjahrs- und Herbstprogramm zusätzlich noch einige exklusive Ausflüge aufgenommen: es geht ins Tessin, zum Lago Maggiore nach Ascona über den St. Bernardino vorbei an der weltberühmten Via Mala und zurück über den Bodensee.

Weitere Reiseziele: Kühlungsborn u. Timmendorfer Strand an der Ostsee.  
Rechtzeitige Buchung ist angeraten, daher noch heute Unterlagen anfordern: VOYAGE Seniorenfreizeit, Fam. Spiegel, Spandauer Str. 25, 10178 Berlin. Tel.: 030-24728793

**SENIOREN-REISESERVICE**  
VOYAGE Oberstdorf... Mit persönlicher Rund-um-Betreuung.  
IM ALLGÄU seit 8 JAHREN  
Ausflüge: Italien, Schweiz, Tessin, Tirol, Bodensee, Lago Maggiore, Vierwaldstätter See, Gr. Alpsee, Königsschlösser  
Unterhaltung: Musikabende, Geselligkeit, Kuren u.v.m.)  
**Abholung von zu Hause im bequemen Kleinbus**  
Fam. Spiegel VOYAGE Seniorenfreizeit, Spandauer Str. 25, 10178 Berlin. Tel.: 030/24728793

**HOTEL Allgäu GARNI**  
Ihr ideales Urlaubsziel auf der Sonnenterrasse des Westallgäus in der Nähe des Bodensees. Erholen Sie sich bei unserer Wohlfühlwoche: 7 Tage für 2 Personen im Doppelzimmer, inklusive Frühstücksbuffet schon ab **650,-**  
88175 Scheidegg • Am Brunnenbühl 11  
Tel. 0 83 81 / 9 25 62-0  
Fax: 0 83 81 / 9 25 62-50  
www.hotel-allgaeu-garni.de

**Schwarzwald**  
Traumurlaub im Naturpark Südschwarzwald  
Herrliche Landschaft am Feldberg, Nähe Thermalbad. Exklusive FeWo mit allen Extras, kinderfrdl.  
Prospekt u. Infos Tel. 07755/17 75

80 schöne Ferienwohnungen Bodensee, Allgäu, Alpen  
Tel. 0 70 26 / 95 98 46  
www.muellers-fewo.de

**Rügen**  
Rügenurlaub 2001  
www.ferienpark-heidehof.de  
Tel. 038391/9130

**PHILHARMONISCHES STAATSORCHESTER HALLE**

Oktober	Konzerte in Halle (Auswahl)
So 14.10., 11 Uhr Mo 15.10., 19.30 Uhr G.-F.-Händel-Halle	2. PHILHARMONISCHES KONZERT J.S. Bach: Ouvertüren-Suite Nr. 1 C-Dur BWV 1066 Edison Denissow: Konzert für Flöte, Klarinette und Orchester; Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90, Solisten: Dagmar Becker, Flöte; Wolfgang Meyer, Klarinette, Leitung: Wolf-Dieter Hauschild
Do 18.10., 19.30 Uhr Moritzburg	1. Konzert „NEUE MUSIK“ Bernhard Schreyer: für fünf, Uwe Krause: „... wie einer Frage Ton“ II Alexandra Filonenko: Fünf Klavierstücke Michael Flade: „Eigenart blüht auf“ für 8 Instrumente, Matthias Pintscher: Depart (monumento II), Solisten: Alexandra Filonenko, Klavier; Peter Härtwig, Rezitation ENSEMBLE KONFRONTATION Leitung: Thomas Müller
So 21.10., 16 Uhr Frankesche Stiftungen	1. Konzert „BAROCK AM NACHMITTAG“ J.S. Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur BWV 1048 J.S. Bach/T. Fritzsche: Concerto d-Moll (Bearbeitung) J.S. Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur BWV 1050 Leitung: Shalev Ad-EI

Kartenvorverkauf: Konzertkasse PHILHARMONIE, Kl. Brauhausstraße 26  
Telefon: (03 45) 2 21-30 00  
Mo-Fr 10-13 Uhr; Mo, Di, Do 15-18 Uhr

## Harz

☆☆☆ HOTEL „ZUR ALTEN BACKSTUBE“  
R.-Breitscheid-Str. 15, 06502 Thale/Harz, Inh. Edgar Vogel

### HERBSTURLAUB IM HARZ

Unser Angebot: vom 30.10. - 30.12.01 25% Rabatt

7 Ü/HP in DZ p.P. 560,- DM 7 Ü/HP in EZ p.P. 665,- DM

Wir holen Sie von der Haustür ab und bringen Sie auch wieder wohlbehalten nach Hause. Unsere Zimmer sind gemütlich eingerichtet mit Du, WC, Kabel-TV, Tel., Minibar. Das Abholen u. nach Hause bringen erfolgt kostenlos.

Tel. 0 39 47 / 77 24 90 Fax 77 24 99

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

Wir freuen uns auf Sie.

IHRE FAM. VOGEL

### Noch freie Ferientermine

Im Harz Ferienhäuser und Ferienwohnungen in landsch. schöner Lage günstig zu vermieten.  
Tel./Fax: 03471/62 54 35  
o. 0177/2 68 59 21

### Braunlage/Harz

Pension Sonnenhof (26 Betten), Zi. m. DU/WC. Unser Angebot: 4 Tage HP pro Pers. 210,- DM o. 1 Wo. HP pro Pers. 350,- DM.  
Sonderpreise im November!  
Tel. 0 55 20 / 13 26

### Seniorenurlaub mit Abholung

Biete Url. in Bad Harzburg, Wernigerode, Bad Sachsa, Bad Lauterberg, Braunlage, Hahnenklee u. noch weitere Orte in der Umgebung. Unser Angebot: 7 Ü/HP, kaltes Buffet nur 449,- DM (bei Selbstreise). Bei Abholung direkt v.d. Haustür ins Hotel u. wieder zurück Komplettpreis 499,- DM. Alle Zim. m. DU/WC, Kabel-TV, teilweise Balkon/Telef.  
Tel. 0 53 22 / 96 56 19 o. 01 75 / 8 08 01 70

## Weser Bergland

### Pension GORIAL

Die Adresse zum Wohlfühlen  
Hasenanger 11 - Rehwechel 20  
31020 Salzhemmendorf  
OT Lauenstein  
Tel. (0 51 53) 68 08  
Übern. m. reichh. Frühstück ab 25 DM. Verbilligte Karten für Thermalbad. Im Rehwechel 20 - 2 Zi. auch m. Kü.-benutzung

### Camping

WOHNMOBILE & WOHNWAGEN  
Vermietung & Verkauf  
0345/5.80.08.78

Caravans  
Verk. und Vermietung  
Tel. 034601/24486



### SPIELPLAN OKTOBER 2001

Do 11.10. THEATER TOTAL - Ferienworkshop  
10.00 KTT  
Fr 12.10. THEATER TOTAL - Ferienworkshop  
10.00 KTT  
14.00 KTT PRÄSENTATION THEATER TOTAL  
So 14.10. 5. THALIA AIR - Dia de los Muertos (Mexiko)  
15.00 KTT  
Di 16.10. CREEPS von Lutz Hübner  
10.00 KTT für alle ab 12 Jahren  
Mi 17.10. RADAU UM KASPERL von Walter Benjamin  
10.00 KTT für alle ab 6 Jahren - erste Aufführung des Hörspiels  
10.00 Urania WAS HEIBT HIER LIEBE? von Theater Rote Grütze für alle ab 12 Jahren  
15.00 KTT THEATERGRUPPENTREFFEN  
Do 18.10. RADAU UM KASPERL von Walter Benjamin,  
10.00 KTT für alle ab 6 Jahren - erste Aufführung des Hörspiels  
10.00 Urania WAS HEIBT HIER LIEBE? von Theater Rote Grütze für alle ab 12 Jahren  
Fr 19.10. CREEPS von Lutz Hübner  
20.00 KTT für alle ab 12 Jahren  
10.00 Urania WAS HEIBT HIER LIEBE? von Theater Rote Grütze für alle ab 12 Jahren  
21.00 TaM Konzert - STATION 17 mit Barbara Morgenstern  
Sa 20.10. SPUKNACHT im Kaufhaus  
ab 20.00 TaM  
So 21.10. RADAU UM KASPERL von Walter Benjamin,  
15.00 KTT für alle ab 6 Jahren - erste Aufführung des Hörspiels  
Mo 22.10. RADAU UM KASPERL von Walter Benjamin,  
10.00 KTT für alle ab 6 Jahren - erste Aufführung des Hörspiels  
Di 23.10. CREEPS von Lutz Hübner  
10.00 KTT für alle ab 12 Jahren  
Mi 24.10. CREEPS von Lutz Hübner  
10.00 KTT für alle ab 12 Jahren  
KTT - Kleines Thalia Theater, TaM - Thalia am Markt

Die Theaterkasse im Kleinen Thalia Theater, Thaliapassage, ist Montag bis Freitag von 8 - 17 Uhr sowie eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn am Veranstaltungsort geöffnet. Telefonische Kartenvorbestellungen unter 0345 - 20 40 5-11

## Thüringen

Café-Restaurant  
☆☆☆ **Salzhotel Pfarmühle**  
Die Perle im Mühlthal  
Wandern und relaxen in einer reizvollen Gegend

Urlaub zu jeder Jahreszeit - ob Winter, Frühjahr oder Sommer...

6 Übernachtungen im DZ mit DU/WC, TV, Frühst.-buffet, inkl. HP (3-Gänge-Menü od. abends Vesperplatte m. Holzofenbrot, frisch aus dem Backofen)

pro Pers. 390,- DM

mit \* Begrüßungstrunk, \* 4-Std.-Karte incl. Saunawelt für das Kur- u. Freizeitbad „Kristall“ in Bad Klosterlausnitz, \* 1 Gutschein für den Thür. Kristallhof in Gernewitz  
pro Pers. 420,- DM

Ich darf auch mit!

Auf Wunsch organisieren wir Kutschfahrten.

\* preisgekrönte Küche \* frisches Holzofenbrot \* tägl. frische Forellen \*  
07607 Eisenberg/Thür. • Mühlthal 4 • Bes. Fam. U.W. Weik • Tel. (036691) 4 36 09, Fax 5 43 42 • e-mail: waldhotel-pfarmuehle@t-online.de •  
http://www.jenanet.de/waldhotel-pfarmuehle  
Tischvorbestellungen sind empfehlenswert! Durchgehend geöffnet, Mo. Ruhetag. Zufahrt f. Gäste frei, gr. Parkplatz am Haus

### Urlaub für Kurzentschlossene in Thüringen

Hotel mit Hallenbad, Sauna, Solarium, Urlaubs- u. Kinderermäßigung. Herbst- & Weihnachts-Angebot gleich anfordern. Abholen - Heimfahrten möglich  
Hotel - Gasthof  
„Zur Krone“  
07368 Ebersdorf/Thüringen  
Tel. (03 66 51) 8 70 41  
www.zurkrone-ebersdorf.de

### Wenn Sie noch nicht wissen,

wer Ihr nächstes Werbeblatt herstellen soll...

Wir erledigen Ihre Satzaufträge schnell und zuverlässig.

**Köhler KG**  
M.-Brautzsch-Str. 14,  
06108 Halle  
Tel. 0345/2021551,  
Fax 2021552

## Herbst- und Winterwerbung

**Gut für's Geschäft!**  
Saalkreis Kurier Amtsblatt  
Sie erreichen unsere  
**Anzeigenberater unter**  
Tel. 03 45 / 2 03 54 70  
Fax: 03 45-2 02 47 50  
Funk: 01 72-9 35 75 24

**KONZERTHALLE**  
Kleine Brauhausstr. 26  
06108 Halle (S.)  
Tel. 0345-2 21 30 21  
Fax 0345-2 21 30 22  
Kartenverkauf

Sonabend, 3. November, 15.00 Uhr  
**Glockenspielkonzert vom Roten Turm**

Sonabend, 10. November, 19.30 Uhr  
**SINFONIEKONZERT DIRIGENTENFORUM**  
Philharmonisches Staatsorchester Halle  
Öffentliche Abschlussveranstaltung der Werkstatt Wolf-Dieter Hauschild  
R. Schumann: Overtüre zur Oper „Manfred“  
F. Mendelssohn Bartoldy: Konzert für Violine und Orchester e-Moll  
J. Brahms: Symphonie Nr. 3 F-Dur

Sonntag, 11. November, 16.00 Uhr  
**THE CHRIS BARBER JAZZ & BLUES BAND**  
Jazz, Swing und Blues der Spitzenklasse  
Seit über 45 Jahren eines der bedeutendsten Jazz-Ensembles Europas

Sonabend, 17. November, 17.00 Uhr  
**Glockensoiellkonzert vom Roten Turm**

Kassenöffnungszeiten:  
Di+Do 15-18 Uhr, Mi+Fr 10-13 Uhr, sowie eine Stunde vor Konzertbeginn  
(Reservierungen erlöschen, wenn nicht anders angegeben, 30 Minuten vor Konzertbeginn)

**nt.** KULTUR  
neues theater  
Gr. Ulrichstr. 51  
06108 Halle  
Tel. (0345) 20 500

10 19.30 Mi AufgeLESEN Schöne neue Welt Alexander Osang liest	Hinterbühne	20.00-22.10 Do Unter der Gürtellinie von Richard Dresser	Kommode
11 20.00 Do Minna von Barnhelm von Gotthold Ephraim Lessing PREMIERE	Kommode	18 19.30-22.00 Do Kopenhagen von Michael Frayn	Hinterbühne
12 19.30-21.30 Fr Eisemanns Tod von Andreas Knaup Uraufführung	Hinterbühne	19 19.30-21.00 Fr Speer von Esther Vilar	Hinterbühne
13 19.30-21.45 Sa Das Kind von Jon Fosse	Hinterbühne	20.00-22.15 Sa Meisterklasse: Maria Callas von Terence McNally	Kommode
14 20.00 So Minna von Barnhelm von Gotthold Ephraim Lessing	Kommode	20 19.30-21.30 Sa Indien von Josef Hader und Alfred Dorfer	Hinterbühne
16 19.30-20.45 Di Ick wund' re mir über jarisch mehr Ein Otto-Reutter-Programm	Hinterbühne	20.00 Sa Minna von Barnhelm von Gotthold Ephraim Lessing	Kommode
17 19.30 Mi 6. Hallesche FrauenKulturTage Literarische Reise mit Mely Kiyak	Hinterbühne	21 11.00 So Haupteingang Ulrichstr. Theaterführung Vorankmeldungen a. d. Theaterkasse	Hinterbühne

19.30  
So Sonntagskinder  
Dummgelaffen  
Amateurlkabarett

Telefonische Kartenbestellung (0345) 20 50 222 / 20 50 223  
Kassenzeiten: Mo-Sa 10-20 Uhr, Sonn-/Feiertag, 1 Std. vor Vorst.-Beginn

## Kurreisen

**GO & FLY**  
VITAL  
**KURREISEN**  
Tel. 03 45-2 09 86 87

## Schiffsreisen

**GO & FLY**  
LEINEN LOS  
**FLUSS- UND SEEREISEN**  
Tel. 03 45-2 10 05 10

## Lüneb. Heide

Urlaub auf dem Landhof  
Nähe Vogelpark Walsrode, neue FeWo oder günstige Zimmer, DU/WC, besonders kinderfreundlich, Hausprospekt anfordern.  
Tel. 0 42 62 / 37 77

**URLAUB IN DER HEIDE**  
Gemütl. Gästezi. DU/WC mit Frühst. und FeWos am Luftkurort Neuenkirchen, Nähe Heidepark Soltau u. Vogelpark Walsrode noch freie Termine! Tel. 05195/1346

**Url. auf d. Bauernhof:**  
FeWo 4-6 P., Ponny u. Esel  
freuen sich auf Kinder!  
Prosp. anf. Tel. (0 51 66) 203

**Walsrode** gemütl. FeWo 4 Pers. (3 Zi., Kü., Bad, Kabel-TV). Tel. 05161/2615  
Internet: www.sakschewski.de





## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Halle (Saale)/Ausbildungsplätze

### Auslegung von Jahresabschlussprüfungs- und von Lageberichten

Die Stadt Halle (Saale) ist gemäß § 121 Abs. 1 Nr. b) Gemeindeordnung LSA i. V. m. § 18 Abs. 5 Satz 3 Eigenbetriebsgesetz LSA verpflichtet, die Jahresabschlussprüfungsberichte und Lageberichte derjenigen privatrechtlichen Unternehmen, an denen die Stadt Halle (Saale) in dem in § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz bezeichneten Umfang beteiligt ist, an sieben Tagen öffentlich auszulegen. Die entsprechenden Berichte für das Jahr 1999, folgende Unternehmen betreffend, werden im Bürgerbüro, Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1, in der Zeit **von Montag, 15.10.2001, bis Dienstag, 23.10.2001**, während der Dienstzeiten (außer mittwochs) von 10 bis 18 Uhr ausgelegt:

- Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
- „Akazienhof“ gemeinnützige Heimgesellschaft der Stadt Halle (Saale) am Melanchthonplatz mbH
- Bio-Zentrum Halle GmbH
- Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Halle-Neustadt mbH
- Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH
- HAL Sanierungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
- Hallesche Verkehrs-AG
- Stadtwerke Halle GmbH
- Städtisches Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau gGmbH
- Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH
- Verwaltungsgesellschaft für Versorgungs- und Verkehrsbetriebe der Stadt Halle (Saale) mbH
- Wirtschaftsagentur Halle/Leipzig GmbH
- Zoologischer Garten Halle GmbH

Jedermann kann die Unterlagen dort einsehen. Während der Auslegungszeiten besteht außerdem die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Unterlagen zur Feststellung des Jahresabschlusses, Ergebnisverwendung sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Um telefonische Terminvereinbarung zur Einsichtnahme unter Tel. 2 21 - 11 15 wird gebeten.

**Ingrid Häußler**  
Oberbürgermeisterin  
\*\*\*\*\*

### Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Änderungsverfahren des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale) lfd. Nr. 5 „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner 14. Tagung am 25.10.2000 die Durchführung eines Änderungsverfahrens zum Flächennutzungsplan mit dem Ziel der Schaffung von Baurecht für die Ansiedlung von Großbetrieben in einem „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“ beschlossen (Beschluss Nr. III/2000/01053). Am 21.02.2001 hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner 18. Tagung die öffentliche Auslegung des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale) lfd. Nr. 5 gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch beschlossen (Beschluss-Nr. III/2001/01283). Das Änderungsverfahren läuft parallel mit dem Bebauungsplanverfahren Nr. 1 „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“ des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14.

Der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Halle (Saale), lfd. Nr. 5 wird aus verfahrenstechnischen Gründen in der Zeit **vom 22.10.2001 bis 22.11.2001** in der Stadtverwaltung Halle, Stadtplanungsamt, Hansering 15, im 5. Obergeschoss erneut öffentlich ausgelegt. Anregungen können von jedermann während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr, dienstags von 9 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in Zimmer 504 erfolgen.

Der Bereich, in dem Darstellungsände-

rungen vorgenommen werden, umfasst die gesamten halleschen Flächen nordöstlich der Bundesautobahn A 14 sowie die Fläche der ehemaligen Stallanlagen südlich der Ortslage Kanena und der Bahnstrecke nach Leipzig.  
Halle (Saale), 27.09.2001

**Ingrid Häußler**  
Oberbürgermeisterin  
\*\*\*\*\*

### Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 2.1 „Ausgleichsplan Reide-Kabelsketal Halle-Saalkreis“, Teilgebiet Halle (Saale), des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14

Der Planungsverband Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 hat in seiner 1. Sitzung am 22.02.2001 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2.1 „Ausgleichsplan Reide-Kabelsketal Halle-Saalkreis“, Teilgebiet Halle (Saale), in der Fassung vom Februar 2001 bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Entwurf der Begründung vom 22.02.2001 gebilligt und beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 2.1 gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Entwurfsbegründung wird aus verfahrensrechtlichen Gründen in der Zeit **vom 22.10.2001 bis 22.11.2001** in der Geschäftsstelle des Planungsverbandes im Stadtplanungsamt der Stadt Halle (Saale), Hansering 15, im 5. Obergeschoss erneut öffentlich ausgelegt.

Anregungen können von jedermann während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr, dienstags von 9 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in Zimmer 504 erfolgen.

Die Unterlagen werden zeitgleich am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Kabelsketal, Gröbers, Ringstraße 18 (Bauverwaltung), und am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Saalkreis-Ost, Niemberg, Bahnhofstraße 9 öffentlich ausgelegt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2.1 Teilgebiet Halle (Saale) liegt innerhalb nachfolgender zwei Gebiete der Stadt Halle (Saale):

1. Bereich östlich der Reide zwischen der alten Stallanlage südlich der Siedlung Süd (Reideburg) und der Kabelskemündung.

2. Bereich östlich des Feldweges (verlängerte Gießerstraße) von Bebauung Bruckdorf bis Eisenbahnstrecke Halle - Leipzig, südlich der Eisenbahnstrecke Halle - Leipzig, westlich der Reide (Stadtgrenze) bis Bebauung Bruckdorf und nördlich der Bebauung Gießerstraße.

Die genauen Geltungsbereiche sind den ausgelegten Planunterlagen zu entnehmen.  
Halle (Saale), 27.09.2001

**Ingrid Häußler**  
Vorsitzende des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14  
\*\*\*\*\*

### Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 2.2 „Ausgleichsplan Reide-Kabelsketal Halle-Saalkreis“, Teilgebiet Dölbau, des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14

Der Planungsverband Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 hat in seiner 1. Sitzung am 22.02.2001 den Entwurf des Bebauungsplanes 2.2 „Ausgleichsplan Reide-Kabelsketal Halle-Saalkreis“, Teilgebiet Dölbau, in der Fassung vom Februar 2001 bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Entwurf der Begründung vom 22.02.2001 gebilligt und beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 2.2 gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Entwurfsbegründung wird aus verfahrensrechtlichen Gründen in der Zeit

**vom 22.10.2001 bis 22.11.2001** in der Geschäftsstelle des Planungsverbandes im Stadtplanungsamt der Stadt Halle (Saale), Hansering 15, im 5. Obergeschoss erneut öffentlich ausgelegt.

Anregungen können von jedermann während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr, dienstags von 9 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in Zimmer 504 erfolgen.

Die Unterlagen werden zeitgleich am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Kabelsketal, Gröbers, Ringstraße 18 (Bauverwaltung), und am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Saalkreis-Ost, Niemberg, Bahnhofstraße 9, öffentlich ausgelegt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2.2 Teilgebiet Dölbau liegt innerhalb nachfolgender drei Gebiete der Gemeinde Dölbau:

1. entlang des Gemeindeweges zwischen Stennewitz und Reideburg (zwei Teilbereiche)

2. entlang des Pfaffengrabens zwischen Mutzgraben und Bundesautobahn A 14.

3. Duldungsfläche (Flur 12, Flurstück 12), an der Kabelske gelegen, nördlich von Kleinkugel.

Die genauen Geltungsbereiche sind den ausgelegten Planunterlagen zu entnehmen.  
Halle (Saale), 27.09.2001

**Ingrid Häußler**  
Vorsitzende des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14  
\*\*\*\*\*

### Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 2.3 „Ausgleichsplan Reide-Kabelsketal Halle-Saalkreis“, Teilgebiet Reußen, des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14

Der Planungsverband Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 hat in seiner 1. Sitzung am 22.02.2001 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2.3 „Ausgleichsplan Reide-Kabelsketal Halle-Saalkreis“, Teilgebiet Reußen, in der Fassung vom Februar 2001 bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Entwurf der Begründung vom 22.02.2001 gebilligt und beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 2.3 gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Entwurfsbegründung wird aus verfahrensrechtlichen Gründen in der Zeit **vom 22.10.2001 bis 22.11.2001** in der Geschäftsstelle des Planungsverbandes im Stadtplanungsamt der Stadt Halle (Saale), Hansering 15, im 5. Obergeschoss erneut öffentlich ausgelegt.

Anregungen können von jedermann während der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr, dienstags von 9 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in Zimmer 504 erfolgen.

Die Unterlagen werden zeitgleich am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Kabelsketal, Gröbers, Ringstraße 18 (Bauverwaltung), und am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Saalkreis-Ost, Niemberg, Bahnhofstraße 9, öffentlich ausgelegt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2.3 Teilgebiet Reußen liegt innerhalb nachfolgender zwei Gebiete der Gemeinde Reußen:

1. Im Bereich zwischen Industrieerschließungsgleis und des östlich davon parallel verlaufenden Gemeindeweges (Flur 3, Flurstücke 135, 136 und 414)

2. Bereich um die Müllkippe und nördlich des von dort nach Westen verlaufenden Weges bis zur Gleisquerung.

Die genauen Geltungsbereiche sind den ausgelegten Planunterlagen zu entnehmen.  
Halle (Saale), 27.09.2001

**Ingrid Häußler**  
Vorsitzende des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14

### Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 1 „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“ des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14

Der Planungsverband Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 hat in seiner 5. Sitzung am 27.09.2001 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 1 „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“ in der aktualisierten Fassung vom September 2001 bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Entwurf der Begründung sowie der Umweltverträglichkeitsstudie vom September 2001 gebilligt und beschlossen, aus verfahrensrechtlichen Gründen den Bebauungsplan Nr. 1 „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14“ gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch erneut öffentlich auszulegen. Das Bebauungsplanverfahren läuft parallel mit dem Änderungsverfahren lfd. Nr. 5 zum Flächennutzungsplan der Stadt Halle (Saale).

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich Entwurfsbegründung wird in der Zeit **vom 22.10.2001 bis 22.11.2001** in der Geschäftsstelle des Planungsverbandes im Stadtplanungsamt der Stadt Halle (Saale), Hansering 15, im 5. Obergeschoss öffentlich ausgelegt.

Anregungen können von jedermann wäh-

rend der Auslegungsfrist vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten montags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr, dienstags von 9 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in Zimmer 504 erfolgen.

Die Unterlagen werden zeitgleich am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Kabelsketal, Gröbers, Ringstraße 18 (Bauverwaltung), und am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Saalkreis-Ost, Niemberg, Bahnhofstraße 9, öffentlich ausgelegt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet Flächen in der Stadt Halle (Saale), Gemarkung Reideburg, der Gemeinde Dölbau, der Gemeinde Peißen, der Gemeinde Queis und der Gemeinde Reußen. Er liegt innerhalb der Fläche, die von der Eisenbahnstrecke Halle - Eilenburg - Cottbus, dem Industrieerschließungsgleis Queis, dem Stadtgrenze bildenden Gemeindeweg, in Weiterführung als 4. Weg bezeichnet bis zur L 165, die Landesstraße L 165 und die Bundesautobahn A 14 umgrenzt wird.

Der genaue Geltungsbereich ist den ausgelegten Unterlagen zu entnehmen.

Halle (Saale), 27.09.2001

**Ingrid Häußler**  
Vorsitzende des Planungsverbandes Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14

## Ausbildungsplätze 2002

**Die Stadt Halle (Saale) bietet interessierten Schulabgängerinnen und Schulabgängern Ausbildungsplätze an. Ausbildungsbeginn für diese Ausbildungsplätze ist der 01.08.2002.**

**Bei Interesse für einen der Ausbildungsberufe ist jeweils eine separate Bewerbung mit Lichtbild, tabellarischem Lebenslauf, Ablichtung der letzten beiden Schulzeugnisse bis spätestens 02.11.2001 an die Stadt Halle (Saale), Personalamt, Abt. Personalwirtschaft, Aus- und Fortbildung, 06100 Halle (Saale), zu senden.**

**Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.**

**Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Nicht zurückgesandte Bewerbungsunterlagen werden bis zum 30.09.2002 aufbewahrt.**

**Verwaltungsfachangestellte/r**  
Einstellungsbedingungen

- Abschluss einer Sekundarschule, einer Hauptschule mit förderlich abgeschlossener Berufsausbildung oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- gute Leistungen in Deutsch und Mathematik
- Interesse an der Arbeit einer Verwaltung
- Aufgeschlossenheit, Kooperations- und Einsatzbereitschaft
- Konzentrations-Belastbarkeit
- erfolgreiche Teilnahme am Eignungstest

Die Ausbildung für eine Sachbearbeitertätigkeit im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst dauert drei Jahre. Sie gliedert sich in eine berufspraktische Ausbildung in den verschiedensten Bereichen der Stadtverwaltung und in eine theoretische Ausbildung an der Berufsschule IV „Friedrich List“ in Halle (Saale) und dem Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt. Während der Ausbildung wird Ausbildungsvergütung gemäß BAT-O gezahlt.

**Informatikkauffrau/mann**  
Voraussetzungen:

- Realschulabschluss
  - schulische Leistungen gut und besser, besonders Deutsch, Mathematik, Physik
  - Grundkenntnisse PC
- Die Ausbildung dauert drei Jahre.

**Fachangestellte/r für Medien - und Informationsdienste**  
Fachrichtung: Bibliothek

- Voraussetzungen:
- Realschulabschluss
  - schulische Leistungen befriedigend und besser, gutes Allgemeinwissen; Schwerpunktfach: Deutsch
  - Kontaktfähigkeit
  - Konzentrations-Belastbarkeit
  - PC-Kenntnisse erwünscht, nicht Bedingung

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Thüringischen Bibliotheksschule Sondershausen.

**Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste**  
Fachrichtung: Archiv

- Voraussetzungen:
- Realschulabschluss
  - schulische Leistungen befriedigend und besser, gutes Allgemeinwissen; Schwerpunktfach: Deutsch
  - Kontaktfähigkeit
  - Konzentrations-Belastbarkeit
  - PC-Kenntnisse erwünscht, nicht Bedingung

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Thüringischen Bibliotheksschule Sondershausen.

**Bauzeichner/in**  
Fachrichtung: Hochbau

- Voraussetzungen:
- Realschulabschluss
  - schulische Leistungen gut
  - Schwerpunktfächer: Deutsch, Mathematik, Physik, Chemie, Wirtschaft und Technik
  - praktisch-technisches Verständnis
  - gute körperliche Konstitution
  - Konzentrations-Belastbarkeit
  - PC-Kenntnisse erwünscht, nicht Bedingung

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie findet im ABZ Bau Holleben statt.

**Kfz.-Elektriker/in**  
Voraussetzungen:

- Realschulabschluss
  - schulische Leistungen befried. u. besser
  - Schwerpunktfächer: Mathematik, Physik (gute Leistungen)
  - praktisch-technisches Verständnis
  - handwerkliches Geschick
  - Grundkenntnisse PC
- Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre.

Anzeigen

Kartenvorverkauf: tägl. ab 9.30 Uhr • Mo./Di. Kinotag (außer feiertags): 8,00 DM, ab 17.00 Uhr: 8,50 • Mi./Do. Kinotag (außer feiertags): 8,00 DM, ab 17.00 Uhr: 10,00 DM  
Fr.-So.: 10,00 DM, ab 17.00 Uhr: 13,50 DM • Happy Hour: Do. vor 17.00 Uhr: 6,00 DM • Kinder (inkl. 11 Jahre): 8,00 DM • Logenplatzzuschlag: 2,- DM

**Halles Filmpalast im Charlottencenter** • Charlottenstr. 8 • 06108 Halle • Tel. (03 45) 2 25 25 00 • Programmansage (03 45) 2 25 25 55

Reservierungen: (030) 44 31 63 17





## Öffentliche Ausschreibungen/Grundstücksangebote der Stadt Halle (Saale)

### Aufforderung zur Angebotsabgabe

**Ausschreibung:** öffentlich nach VOL/A  
**Vergabe-Nr.:** SCHVA 60/2001  
**Auftraggeber:** Stadt Halle (Saale), Schulverwaltungsamt  
**Leistungsumfang:** Lieferung und Installation von Computern zur Internetnutzung an Grundschulen (insgesamt 21 PC und 21 Tintenstrahldrucker)  
**Ausführungszeit:** ab Zuschlagserteilung bis max. 19.12.2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** Stadt Halle (Saale), Submissionsstelle, Zi. 354, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale); Postanschrift: Stadt Halle (Saale), Submissionsstelle, 06100 Halle (Saale) ab 11.10.2001 bis spätestens 19.10.2001 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr. Postversand erfolgt nur bei schriftlicher Abforderung und Beilegung des erforderlichen Rückportos (3 DM in Briefmarken).

**Angebotsabgabe:** Stadt Halle (Saale), Submissionsstelle, Zi. 354, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale); Postanschrift: Stadt Halle (Saale), Submissionsstelle, 06100 Halle (Saale)

**Abgabetermin** bis 25.10.2001, 12 Uhr  
**Zuschlagsfrist:** 12.11.2001

**Nachweise:** mit Angebotsabgabe a) Bescheinigung Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) oder Kopie des Eintragungsnachweises in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichtes o. ä.

b) über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Zahlungsbedingungen gemäß § 17 VOL/B  
Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A. Gemäß Runderlass des MW vom 11.12.1995 (MBL LSA Nr. 68/95), verlängert durch RdErl. vom 23.11.2000 (MBL LSA Nr. 35/2000), werden Bewerber aus den neuen Bundesländern bevorzugt.

\*\*\*\*\*

### Aufforderung zur Angebotsabgabe

**Ausschreibung:** Öffentlich nach VOB  
**Vergabe-Nr.:** GFA 79/2001  
**Auftraggeber:** Stadt Halle (Saale), Grünflächenamt  
**Bauvorhaben:** Halle (Saale) - Sekundarschule „Erich Kästner“  
Garten- und Landschaftsbauarbeiten  
**Leistungsumfang:** 390 m<sup>2</sup> Asphaltbeton auf vorhandene Großplattenfläche; 100 lfd. M. Linierung; 4 St. Skaterelemente; Aufbrucharbeiten  
**Bemerkung:** Gemäß RdErl. des MW vom 11.12.1995 (MBL LSA Nr. 68/95), verlängert durch RdErl. vom 23.11.2000 (MBL LSA Nr. 35/2000), werden Bewerber aus den neuen Bundesländern bevorzugt. Referenzobjekte sind grundsätzlich nachzuweisen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.  
**vorauussichtliche Ausführungszeit:** November - Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** ab 15. bis 19.10.2001, Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 14 Uhr, Grünflächenamt, SG Ausschreibung, Zimmer 105 oder 102, Tel. (03 45) 1 31 69 - 0, Fax (03 45) 1 31 69 15, Liebenauer Straße 118, 06110 Halle (Saale), Postanschrift: Stadt Halle (Saale), Grünflächenamt, 06100 Halle (Saale)

**Kostenbeitrag:** 30 DM in bar oder Verrechnungsscheck (nicht erstattungsfähig)  
**Angebotsabgabe:** Bis zum Submissionstermin am 02.11.2001 um 11.30 Uhr, in der Submissionsstelle der Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1, Zimmer 354, 06108 Halle (Saale), Postanschrift: Stadt Halle (Saale), Submissionsstelle, 06100 Halle (Saale). Zur Submission sind nur die Bieter oder deren Bevollmächtigte zugel.  
**Zuschlags-/Bindefrist:** 14.11.2001  
**Nachweise:** mit Angebotsabgabe gem. VOB/A § 8 Pkt. 3 Ziff. 1c bis 1f über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit  
**Nachprüfstelle:** gem. § 31 VOB/A Re-

gierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

\*\*\*\*\*

**Ausschreibung:** öffentlich nach VOB/A  
**Vergabe-Nr.:** HBA 203/ 2001

**Auftraggeber:** Stadt Halle (Saale), Hochbauamt

**Vorhaben:** FFW Reideburg, Paul-Singer-Straße 43, 06116 Halle (Saale)

**Leistung:** Stellplätze für PKW ca. 135 m<sup>3</sup> Bodenaushub; ca. 350 m<sup>2</sup> Stellplatzbefestigung einschl. Unterbau

**Bemerkungen:** Die Vergabe erfolgt insgesamt. Keine Vergabe an Generalübernehmer. Gem. RdErl. des MW v. 11.12.1995 (MBL LSA Nr. 68/95), verlängert durch RdErl. vom 23.11.2000, werden Bewerber aus den neuen Bundesländern bevorzugt. Mit den Angeboten sind grundsätzl. Referenzen für gleichartige Leistungen nachzuweisen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

20 51, Fax (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Kostenbeitrag** (nicht erstattungsfähig): 50 DM

**Angebotsabgabe:** Bis zum Submissionstermin am 12.11.2001 um 9 Uhr in der Submissionsstelle der Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale), Zi. 354, Postanschrift: Stadt Halle (Saale), Submissionsstelle, Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale).

Zur Submission sind nur die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten zugelassen.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

\*\*\*\*\*

**Ausschreibung:** öffentlich nach VOB/A  
**Vergabe-Nr.:** HBA 202/ 2001

**Auftraggeber:** Stadt Halle (Saale), Hochbauamt

**Vorhaben:** Sporthalle Brandberge, Kreuzvorwerk 30, 06120 Halle (Saale)

**Leistung:** Beleuchtung Busparkplatz 10 Stück Mastleuchten; ca. 450 m Kabel

**Bemerkungen:** Die Vergabe erfolgt insgesamt. Keine Vergabe an Generalübernehmer. Gem. RdErl. des MW v. 11.12.1995 (MBL LSA Nr. 68/95), verlängert durch RdErl. vom 23.11.2000, werden Bewerber aus den neuen Bundesländern bevorzugt. Mit den Angeboten sind grundsätzl. Referenzen für gleichartige Leistungen nachzuweisen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Nachprüfstelle:** Regierungspräsidium Halle (Saale), Postfach 20 02 56, 06003 Halle (Saale)

**vorauussichtl. Ausführungszeit:** Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.2001, 9 bis 12 Uhr, im Hochbauamt der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 355. Bestellung bis spätestens 17.10.2001, um 12 Uhr, unter Tel. (03 45) 2 21 - 20 51, Fax: (03 45) 2 21 - 20 48. Das Versenden von Ausschreibungsunterlagen erfolgt auf Wunsch des Anfordernden nur außerhalb der Stadt Halle nach Zugang eines Verrechnungsschecks.

**Zuschlagsfrist:** 10. Dezember 2001

**Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:** 18.10./19.10.



# Fachleute von A - Z

... und wenn es hundert Jahre feucht war:  
**Ihr Haus wird trocken!**  
Wir sanieren mit 20 Jahren Garantie durch den Einbau von Horizontal- und Vertikalsperren.  
Bauwerks-Abdichtung nach dem Degesil-Verfahren:  
**Nasse Keller  
Rissverpressung  
Feuchte Fassaden**  
Gewähr gem. VOB, jed. verlängert auf 20 Jahre

**Degesil® Fachbetrieb Bernd Pagenhardt**  
Bauwerkstrockenlegung • Tiefbau • Abbruch

Freistraße 73 • 06295 Luth. Eisleben • Tel./Fax 0 34 75/25 04 54  
Filiale Aken • Waldstraße 27 • Tel. 03 49 09/8 23 35  
Filiale Morl • Brachwitzer Straße 1 • Tel. 03 46 06/2 12 28

Wenn es um Sicherheit geht...  
**Hallescher Schlüsseldienst GmbH**

An der Moritzkirche 3  
06108 Halle/Saale  
Tel. (03 45) 2 02 11 38  
Fax: (03 45) 5 12 54 32

Mitglied im Interkey Fachverband  
Europäischer Sicherheits- und  
Schlüsselfachgeschäfte e. V.

Heizungsneu- u. Heizungsumbau  
(Öl und Gas)  
Kaminsanierung  
Badplanung  
Errichtung von sanitären Anlagen,  
Lüftungsanlagen u. Gasleitungen  
24 h Stördienst

**Steffen ROSENLOCHER**  
Heizungs- u. Sanitärbaubau GmbH

Hauptstr. 44  
06184 Lochau  
Tel.: 0345/7 82 04 08  
Fax 0345/7 82 05 70

Steffen Rosenlöcher  
Geschäftsführer  
Funk: 0173-5 79 02 11

**BAUteam**  
GmbH & Co. Generalunternehmer KG

Generalunternehmer  
**Wohn- und Gewerbeneubau  
Sanierung**

☎ 0345-298 42 30

Brennstoffe - Heizöl  
Öfen - Transporte  
**Martin Lipinski**

**Wir sorgen für Ihre Wärme ...  
Heizöl - Feste Brennstoffe**

Bevorraten Sie sich jetzt! Der nächste Winter kommt bestimmt!  
Fachgeschäft für Brennstoffe, Heizöl, Öfen, Transporte

06179 Teutschenthal • Friedrich-Henze-Straße 64  
Mo - Fr 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr  
Telefon (03 46 01) 2 27 16 • Fax (03 46 01) 2 00 75

**NACH  
DEM SCHADEN!  
KLUG SEIN!**

**Kfz-Prüf- und Schätzstelle Halle  
KÖHLER & PARTNER**  
Kraftfahrzeug-Sachverständige  
ADAC - Vertragssachverständige

**KFZ-SCHADENS- UND  
BEWERTUNGSGUTACHTEN**

Käthe-Kollwitz-Str. 50 • 06116 Halle/Saale  
(0345) 57 57 57 • Fax 57 57 58  
Pfännerhöhe 64 • 06110 Halle/Saale  
(0345) 13 00 33 • Fax 13 00 34

**24 Stunden-Service**  
... kompetent - zuverlässig - faire Preise

**Interessengemeinschaft  
der Sicherheitsfachleute**

Halle und Saalkreis

Achten Sie bitte bei Notöffnungen auf unser IG-Logo!

Tel.: 52 10 892  
Fax: 52 38 566  
Funk: 01 72/34 39 789

**HALLENSER FENSTERBAU  
KAPSCHU GmbH**  
Fensterbau • Holz und Kunststoff

06118 Halle/S. • Trothaer Str. 107 • Mi + Do 15 -18 Uhr  
Fenster u. Türen in Kunststoff u. Holz • Jalousien,  
Rolläden in Kunststoff und Alu • Markisen

**Gut für's Geschäft!**

Saalkreis Kurier Amtsblatt

Sie erreichen unsere  
**Anzeigenberater unter**  
Tel. 03 45 / 2 03 54 69  
Fax: 03 45-2 02 47 50  
Funk: 01 71-1 75 77 50

**Alu-Bau- und Kunststoff-Fertigelemente**

**SIND SIE KÖNIG KUNDE ...**

**Olbrich**  
**SCHÜCO**  
INTERNATIONAL

Wir helfen IHREN Traum zu erfüllen!  
Für monatlich 220,- DM  
sehr günstige Finanzierungsmöglichkeit.  
Wir beraten Sie gern!

Fenster, Türen u. ganzjährig bewohnbare Wintergärten in  
Top-Qualität zu fairen Preisen in Kunststoff - Alu - Holz  
**und das schon seit 9 Jahren!**

06179 Zscherben • Angersdorfer Str. 1 c • Tel. (03 45) 8 05 79 89 • Fax (03 45) 6 90 52 60

**FSP-Fahrzeug-Sicherheitsprüfung** GmbH & Co KG  
amtlich anerkannte und zertifizierte Überwachungsorganisation

**Kfz.-Prüfstelle Halle-Silberhöhe**  
Dukatzenstraße (bei PKW-Waschstraße)  
☎ 0345 / 77 65 020

**FSP**  
Partner des  
TUV Rheinland

☛ Hauptuntersuchungen  
☛ Abgasuntersuchungen

**FSP** die sind o. k.

☛ Sicherheitsprüfungen  
☛ Änderungsabnahmen  
☛ UVV-Prüfungen  
☛ Gasprüfungen

eMail: fsp@fsp.de • URL: www.fsp.de

**FSP-Schaden- und Wert-  
gutachterdienst** GmbH  
unabhängige Kraftfahrzeug-Sachverständige

**Kfz.-Sachverständige  
Halle, Guldenstraße 25**

☛ Unfallgutachten  
☛ Schadensgutachten  
☛ Wertgutachten  
☛ Sondergutachten  
☛ Techn. Gutachten

☎ 0345  
77 65 020

Wir verbinden Sie mit der Welt...

**citymap**  
www.city-map.de

☎ 03 46 01 / 60 00  
**Halt  
Dein Rohr  
sauber!**

**Rohrreinigungs-Service**  
**RRS**  
☎ 03 45 / 2 02 56 85

Zwischen Leipzig und Halle  
Ihr eigenes Reihenhaus  
**ohne Eigenkapital**  
für DM 950,-/ M. + NK  
Info ☎ 034605/21083

Wir suchen in Halle...  
**Grundstücke, Häuser**  
aller Art ...in beliebigem Zustand  
IMMOHALdat. ☎ 0345/520490

Immobilien im Internet  
**www.immohaldat.de**

**UMZÜGE**

Umzüge - der bärenstarke Service

Umzüge - Möbelmontage  
Räumungen - Entsorgung  
☎ 03 45/8 07 04 44

06122 Halle • Neustädter Passage 6  
Wöchentlich Deutschland - Spanien - Deutschland

**QUALITÄT MUSS NICHT TEUER SEIN!!!**

**Landhäuser** schlüsselfertig  
ab 197.000,- DM  
ohne Tapezier- und Teppicharbeiten

**Harzhaus** schlüsselfertig  
ab 197.000,- DM  
ohne Tapezier- und Teppicharbeiten

**Haus Vision** schlüsselfertig  
ab 209.000,- DM  
ohne Tapezier- und Teppicharbeiten

**domoplan**  
c/o Büchner-ImmobilienService

Info-Telefon:  
Geschäftsstelle Gnetsch  
Tel. 03 49 78 - 2 20 65  
Funk 01 77 - 39 20 150

**ATF AMMENDORFER TAPETENFABRIK GmbH**

**Große Auswahl  
Kleine Preise**

**Strukturtapeten direkt vom Hersteller**  
Betriebsverkauf Chemiestr. 12 (ehem. Schachtstr.)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr + 13.00-18.00 Uhr • Sa 9.00-12.00 Uhr  
Tel. (03 45) 7 77 72 77 • Fax (03 45) 7 77 74 55 • 06132 Halle

**Tischlerei Weißenborn**

Türen - Fenster - Rolläden  
Fliegenschutzgitter  
Innenausbau  
Fahrzeugaufbauten  
Möbel nach Maß

seit 1946

Friedrich-Engels-Str. 21  
06179 Teutschenthal

Telefon/Fax  
(03 46 01) 2 24 19